

AMTSBLATT UND INTERESSANTES FÜR BÜRGERINNEN UND GÄSTE DER GEMEINDE HELLENTHAL

BÜRGERINFO

RATHAUS

Gefördert: Spannende Zeitreise zur deutsch-belgischen Grenze ▪ *Seiten 12 – 13*

VERANSTALTUNGEN

„Eifel Gäng“ mit Weihnachtsspecial am 10. Dezember in der Aula Hauptschule ▪ *Seite 19*

HELLENTHAL

Ehrenamtlich als St. Martin unterwegs ▪ *Seiten 24 – 25*



2 AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN



Rettungsdienst - Notarzt	☎ 112 Notruf-Fax für Hörgeschädigte ☎ 02251 / 97 05 47
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110 Notruf-Fax für Hörgeschädigte ☎ 02251 / 79 92 89
Ambulanter ärztlicher Notfalldienst	☎ 116 117 Mo, Di, Do: 18.00 – 8.00 Uhr Mi 12.00 – Do 8.00 Uhr Fr 12.00 – Mo 8.00 Uhr feiertags: 24 Std.
Notfalldienstpraxis der niedergelassenen Ärzte Kreis-KH Mechernich Sankt-Elisabeth-Str. 2-6	☎ 02443 / 170 Sa, So, feiertags: 7.30 – 22.00 Uhr
Giftnotrufzentrale für Kinder und Erwachsene	☎ 0228 / 1 92 40 Zentrale der Uniklinik Bonn
Apotheken-Notdienst	☎ 0800 / 00 22 8 33 Handy ohne Vorwahl ☎ 22 8 33
Zahnärztlicher Notdienst	☎ 0180 / 5 98 67 00
Krankenwagen	☎ 02251 / 50 36
Polizeiwache Schleiden	☎ 02445 / 85 80

KONTAKTE · ÖFFNUNGSZEITEN



Gemeindeverwaltung Hellenthal	Rathausstr. 2 · 53940 Hellenthal ☎ 02482 / 850 · ☎ 85 114 ✉ gemeinde@hellenthal.de www.hellenthal.de Mo – Fr: 8.30 – 12.30 Uhr Do: 14.00 – 17.00 Uhr
Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal November – April	Rathausstr. 2 · 53940 Hellenthal ☎ 02482 / 85 115 · ☎ 85 114 ✉ tourismus@hellenthal.de Mo – Fr: 8.30 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr Sa, So, feiertags: 10.00 – 12.00 Uhr
Grundschulverbund Hellenthal	Burgstr. 20 · 53940 Hellenthal ☎ 02482 / 15 21 · ☎ 23 66 ✉ mail@ggv-hellenthal.de
Gemeinschaftshauptschule Hellenthal	Kalberbenden 14 · 53940 Hellenthal ☎ 02482 / 22 24 · ☎ 16 33 ✉ ghshellenthal@t-online.de
GdG Pfarrbüro Hellenthal	Kölner Str. 27 · 53940 Hellenthal ☎ 02482 / 1 25 60 64 · ☎ 1 25 60 66 ✉ stanna-hellenthal@t-online.de
Ev. Trinitatis Kirchengemeinde	Pfarramt Bezirk Hellenthal Im Kirschseiffen 26 · 53940 Hellenthal ☎ 02482 / 13 37 ✉ joswig@ekir.de

KLOSKA
kfz-werkstatt

Professioneller Service für
Ihre Sicherheit

Eine Familie für Ihr Fahrzeug!

Gemünd | Blankenheim | Kall | Kommern | Schleiden

www.autoteile-kloska.de

BUNGARD®
TISCHLERWERKSTÄTTEN GMBH & CO. KG

Individuelle Objekte für

- Büro/Zuhause
- Restaurant
- Bäckerei
- Schankraum und Theke
- Fenster und Türen

Kupferhardtweg 1 · 53940 Hellenthal-Reifferscheid · Telefon 02482-1569
kontakt@tischlerei-bungard.de · www.tischlerei-bungard.de

BUNGARD®
BESTATTUNGSDIENST

Wenn der Mensch
den Menschen braucht

Ihre persönliche
Hilfe im Trauerfall

WELLA
PROFESSIONAL
MEISTERBETRIEB

**HAAR
STUDIO
FRANZEN**

Hohlweg 1, 53940 Hellenthal
Telefon: 02482 - 7393
www.haarstudio-franzen.de

Auf einen Blick 2

Kurz und knapp 3

Rathaus 4 – 14

Persönliches 15

Veranstaltungen 16 – 19

Veranstaltungskalender 20 – 22

Aus Hellenthal 23 – 29

Aus der Region 29 – 33

Bunte Seite 34

Kinder-Seite 35

Amtliche
Bekanntmachungen 36 – 44

Amtliches 45 – 47

Sitzungstermine 47

Impressum 47

Rücksicht
nehmen. Leise
fahren. Danke!



KURZ + KNAPP



Die „Räuber“ in der Grenzlandhalle

Mit einem neuen Album voller frischer Song-Ideen im Gepäck gehen die RÄUBER unter dem Bandmotto „Einer für alle. Alle für einen. Alle für Kölle.“ in die nächste Session. Die RÄUBER bieten alles auf, was sie musikalisch drauf haben. Natürlich immer modern und „op Kölsch“ und selbstverständlich inklusive der größten Hits der vergangenen Jahre.

Grenzlandhalle Hellenthal, **Samstag, 22.04.2023**
Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr
VVK 25,00 €, AK 28,00 €

Infos & Tickets:

Tourist-Information Hellenthal
☎ 02482 / 85-115 · ✉ tourismus@hellenthal.de

Bürgersprechstunde mit Landtagsabgeordneten Dr. Nolten

Dr. Ralf Nolten lädt am **Donnerstag, 10. November 2022**, wieder zu einer Bürgersprechstunde ins Rathaus Hellenthal ein. Die Sprechstunde findet von **10.00 bis 12.00 Uhr** im Sitzungssaal, 1. Etage, Zimmer 13, statt.



Hinweis auf Beratung „Wiederaufbauhilfe“

Termine für eine Beratung zur Antragstellung für Wiederaufbauhilfen nach der Flutkatastrophe sind weiterhin direkt bei der Gemeinde Hellenthal nach Terminabsprache möglich.

Für die Beratungen stehen Ihnen im Rathaus zur Verfügung:

Frau Ruth Reder

☎ 02482 / 85-133 · ✉ rreder@hellenthal.de

Frau Ellen Steinberg

☎ 02482 / 85-124 · ✉ ssteinberg@hellenthal.de

Frau Jutta Wergen

☎ 02482 / 85-141 · ✉ jwergen@hellenthal.de

Kommt die Platiß-Talsperre? Fakten und Emotionen auf Infoveranstaltung

„Soll ich mein Haus noch dämmen oder noch einen Nutzgarten anlegen?“ „Wie viel ist mein Besitz denn überhaupt noch Wert?“ Diesen und vielen weiteren Fragen besorgter Hauseigentümer in Platiß, Unterpreth und Oberprether Mühle stellte sich Bürgermeister Westerburg am 21. September 2022.

Die Stimmung in der Aula der Hauptschule Hellenthal war angespannt, die Emotionen mit Händen zu greifen. „Anlass für die große Verunsicherung der Hauseigentümer ist eine üble Gerüchteküche mit vielen Unwahrheiten und jeder Menge Unsinn – auch und insbesondere in den sozialen Medien“, hatte Bürgermeister Westerburg schon in seiner Einladung zur Infoveranstaltung festgestellt. Diese Klarstellung war ihm neben der Vermittlung detaillierter Informationen auch eine Herzensangelegenheit. „Denn natürlich sind Ihre Sorgen und Ängste absolut nachvollziehbar und werden von allen Projekt-Beteiligten überaus ernst genommen“, betonte Westerburg, der die Diskussionen immer wieder auf eine sachliche Ebene zurückbrachte.

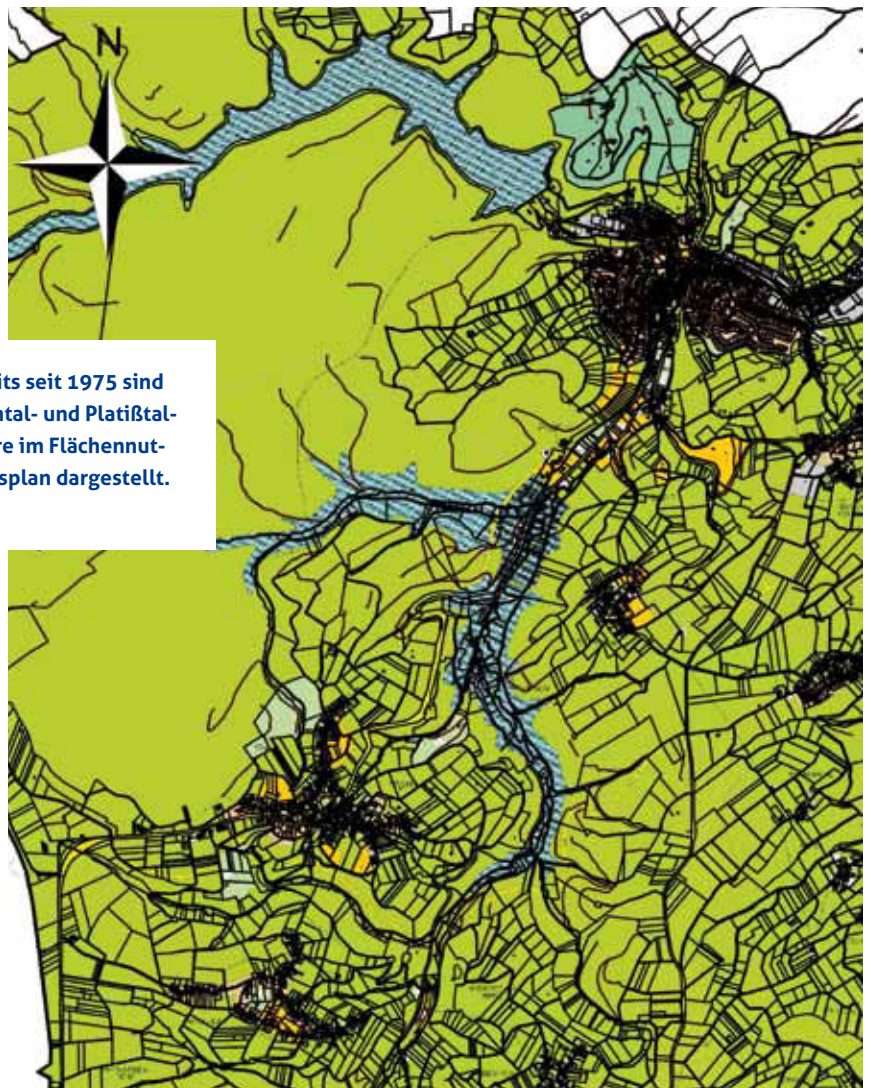
„Sollte es überhaupt zu einer Talsperre kommen, werden wir nach professionellen und unabhängigen Immobilien-Wertgutachten und anschließenden persönlichen Verhandlungen zu einer für beide Seiten befriedigenden finanziellen Lösung kommen“, da war sich der Bürgermeister ganz sicher. Leider ließen sich jedoch die mit den Häusern verbundenen Emotionen und familiären Erinnerungen nicht mit Geld aufwiegen, gestand er offen ein. „Aber noch ist es ja gar nicht so weit“, betonte Westerburg eindringlich. Gar nichts sei beschlossene Sache, wie im „Dorffunk“ und den sozialen Medien fälschlicherweise verbreitet wird, beruhigte der Bürgermeister die Gemüter. Vor allen Entscheidungen stünde nämlich erst einmal eine wissenschaftliche Machbarkeitsstudie, die eine Kosten-Nutzen-Abwägung beinhalte und natürlich auch eine Prüfung durch die Naturschutzverbände vorsähe.

Neutrale Machbarkeitsstudie aller Optionen

„Eine neutrale und ergebnisoffene Studie geht im Oktober an den Start und prüft umfassend alle Möglichkeiten“, erläuterte Richard Gronsfield, Bereichsleiter Talsperren beim Wasserverband Eifel-Rur, der die Machbarkeitsstudie beauftragt. Von der großen Platiß/Prethtalsperren-Lösung, die der immer noch gültige Flächennutzungsplan von 1975 vorsieht, über mehrere kleinere Varianten bis hin zu einer regulierbaren Hochwasserschutzkaskade würde alles in Betracht gezogen. Dass etwas rund um Platiß und Preth getan werden muss, stehe allerdings außer Frage. „Auch, wenn die Oleftalsperre ihre Funktion in der Jahrhundertflutkatastrophe erfüllt und den oberen Bereich Hellenthals vor Schlimmerem bewahrt hat, haben die Hellenthaler Bäche unreguliert Unmengen an Wasser in die Olef abgegeben und waren damit auch für die verhee-

renden Schäden in Blumenthal, Schleiden und Gemünd mitverantwortlich“, so Gronsfield.

In der Machbarkeitsstudie würden 3D-Simulationen von Hochwasserereignissen weitere wissenschaftliche Erkenntnisse zu allen denkbaren Varianten liefern. Ein weiterer Prüfstein ist dann eine geotechnische Bewertung des gesamten in Frage kommenden Gebietes. Aber natürlich gehöre auch eine Abschätzung, welche Variante, welche Auswirkungen und Folgen für die Betroffenen haben würde, dazu. Im nächsten Schritt erfolgt sowohl eine hydraulische sowie auch eine ökologische, dem Naturschutz dienende Analyse aller Möglichkeiten. Am Ende stehe eine Kosten-Nutzenabwägung des Baus jeder möglichen Variante. „Mit einem aussagefähigen Ergebnis der Studie ist im Jahr 2025 zu rechnen und am Ende werden sicherlich mehrere Möglichkeiten stehen“, so der Fachmann vom WVER abschließend.



Bereits seit 1975 sind Prethtal- und Platiß-Talsperre im Flächennutzungsplan dargestellt.

Informationen laufend und zeitnah

„Wir werden Sie, die direkt Betroffenen, aber auch alle BürgerInnen der Gemeinde Hellenthal während des gesamten Projekt-Prozesses in unserer BürgerInfo permanent auf dem Laufenden halten“ sicherte Westerburg zu. Auch bei den weiteren Hochwasserschutz-Projektbeteiligten - bestehend aus den Süd-Gemeinden des Kreises Euskirchen (Blankenheim, Dahlem, Kall, Nettersheim und Schleiden), dem Wasserverband Eifel-Rur (WVER), dem

Wasserverband Oleftal (WVO) sowie dem Kreis Euskirchen selbst – stehe die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ganz oben auf der Agenda. Eine Internet-Informationsplattform zum Hochwasserschutz-Projekt ist in Arbeit.

Bürgermeister Westerburg steht aber auch jederzeit persönlich für Fragen und Gespräche zur Verfügung. „Einfach anrufen und einen Termin mit meinem Vorzimmer vereinbaren“, rät er, „dann reden wir zeitnah miteinander. Hauptsache keine Gerüchteküche mehr!“

Vorschläge für die Verleihung des Ehrenamtspreises 2022

Bereits seit 2012 wird der Ehrenamtspreis an engagierte Personen und Gruppierungen in der Gemeinde Hellenthal verliehen. Das soll auch weiterhin so bleiben.

Aus diesem Grunde bitten wir Sie, auch in diesem Jahr wieder die Verleihung des Ehrenamtspreises zu unterstützen und mit Ihren Vorschlägen Personen und Gruppierungen zu benennen, die aufgrund ihres Engagements für die Verleihung des Ehrenamtspreises in Frage kommen. Damit haben Sie die Möglichkeit, die Würdigung des Ehrenamts aktiv zu unterstützen.

Die eingereichten Vorschläge werden dann im Dezember in einer kleinen Runde aus Verwaltungsmitarbeitern und Politik mit dem

Ziel ausgewertet, einen Ehrenamtsträger bzw. eine Gruppierung für die Verleihung des Ehrenamtspreises zu benennen.

Wir freuen uns auf ihre Mitwirkung und bitten um Rückmeldung bis 30.11.2022.

INFO · KONTAKT



Gemeinde Hellenthal

Wilfried Knips

☎ 02482 / 85 110 · ✉ wknips@hellenthal.de

Fahrräder-Service-Zubehör Abhol- & Lieferservice



Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 – 18:30 Uhr
Dienstag: 10:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch: Ruhetag
Donnerstag: 10:00 – 18:30 Uhr
Freitag: 10:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 – 13:00 Uhr

Markus Wergen

Kalberbenden 3
53940 Hellenthal

Tel.: 0 24 82 / 60 64 30
Fax: 0 24 82 / 606430
Mobil: 0178 / 289 21 51

www.wergen-bikes.de · m.wergen@freenet.de

Kamin-Öfen - Pellet-Öfen



Eifeler Ofenland e.K.

Kölner Straße 30
53940 Hellenthal



0 24 82 - 6 13 90 03



info@eifeler-ofenland.de

www.eifeler-ofenland.de

Vier Mal 25-jähriges Dienstjubiläum im August 2022



Als zuverlässiger LKW-Fahrer ist Peter Pauls auf dem Bauhof bekannt.

Gleich vier Urkunden zu Dienstjubiläen durfte Bürgermeister Rudolf Westerburg im September im Hellenthaler Rathaus überreichen. Für ihre 25-jährige Zugehörigkeit im öffentlichen Dienst wurde Diana Sures aus der Verwaltung geehrt. Ebenfalls für 25-jährige Zugehörigkeit wurden Udo Pütz sowie Peter Pauls vom Bauhof der Gemeinde geehrt und Petra Klein ist mit 25-jähriger Tätigkeit die dienstälteste Schulsekretärin der Gemeinde.

Diana Sures begann ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung Schleiden am 01.08.1997 und wechselte unmittelbar nach der Ausbildung zur Gemeindeverwaltung Hellenthal. Dort wurde sie im Bereich der Gemeindekasse eingesetzt und wechselte dann später zum Hauptamt, wo sie insbesondere lange Jahre für die Gremienbetreuung im Ratsbüro tätig war. Aktuell ist Diana Sures im Rathaus als Kassenverwalterin tätig.

Udo Pütz absolvierte eine Ausbildung zum Maler und Lackierer. Zum 01.08.1997 wechselte er von der Privatwirtschaft zum Bauhof der Gemeindeverwaltung. Dort ist Udo Pütz als Vorarbeiter der Hochbaukolonne tätig.

Peter Pauls hat zunächst zwischen 1985 und 1988 das Bäckerhandwerk erlernt, bevor er direkt anschließend bei der Firma KEWO in Schleiden-Oberhausen eine Umschulung zum Zimmermann machte. Peter Pauls wechselte zum 01.08.1997 als Mitarbeiter zum Bauhof der Gemeinde und überzeugt seitdem unter anderem als zuverlässiger LKW-Fahrer.

Petra Klein begann ihre Tätigkeit als Schulsekretärin am 18.08.1997 an der katholischen Grundschule in Udenbreth bis im Jahr 2011 der Standort geschlossen wurde und der Grundschulverbund Hellenthal an den Start ging. Seitdem ist Petra Klein an den Standorten in Hellenthal und in Reifferscheid als Sekretärin tätig. In 2011 und 2012 sprang sie zusätzlich für 10 Monate in der Hauptschule zur Unterstützung des dortigen Sekretariats ein.

In zwei kleinen Feierstunden überreichte der Bürgermeister Urkunden und Blumensträuße an die zu Ehrenden und lud anschließend zu einem Gläschen Sekt ein.

Petra Klein ist die dienstälteste Schulsekretärin der Gemeinde.



PistenraupenfahrerIn mit eigenem Schlepper für kommende Wintersportsaison gesucht

Für die Wintersportsaison sucht die Gemeinde Hellenthal gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung eine Person für die Bedienung der Pistenraupe zum Spuren der Langlaufloipen. Der Transport der Pistenraupe sollte mit eigenem Schlepper gegen Zahlung einer Gerätepauschale vom Bauhof in Rescheid zu den Einsatzgebieten in Hollerath und Udenbreth erfolgen.

Info & Kontakt:

Wilfried Knips · ☎ 02482 / 85-110 · ✉ wknips@hellenthal.de



Containerdorf Blumenthal – kein Spielraum für Alternativen

Es wird eng in Hellenthal: Die Zahl der Flüchtenden steigt wieder, die Gemeinde Hellenthal bekommt Personen zugewiesen, die Kapazitäten zur Unterbringung sind erschöpft. In Blumenthal wurde nun mit Arbeiten an einem Containerdorf begonnen, in dem schon im November bis zu 60 Schutz-Suchende ein vorübergehendes Dach über dem Kopf finden können.

„Die Container-Wohnungen an der Reifferscheider Straße in Blumenthal werden für Aufsehen sorgen, dessen sind wir uns bewusst“, erklärt Bürgermeister Rudolf Westenburg. „Aber, wenn die Menschen bei uns vor der Tür stehen, müssen sie auch untergebracht werden“, bringt es der Bürgermeister auf den Punkt. „Wann und wie viele dann tatsächlich kommen, kann die Gemeinde kaum beeinflussen. Die Zuteilungen nimmt das Land aufgrund statistischer Grundlagen vor, und wie wir das dann stemmen, bleibt uns überlassen“.

Aktuell kommen mehrere Entwicklungen zusammen, die die Container-Bauten als einzige Alternative zulassen. „Die Zahlen, der in der Bundesrepublik Schutz-Suchenden, haben fast schon wieder das Niveau des Rekordjahres 2015 erreicht“, so Bürgermeister Rudolf Westenburg. Und die Krisenherde in der Welt werden nicht weniger, im Gegenteil. Es ist noch nicht klar, welche Auswirkungen z.B. die Flucht russischer Wehrdienstverweigerer nach Europa haben wird. Zudem muss sich die Gemeinde auch um Obdachlose kümmern, und wie sich der kommende Winter bei steigenden Energiepreisen in diesem Bereich auswirken wird, ist eine große Unbekannte.

Gleichzeitig ist die Gemeinde Hellenthal aber am Rand ihrer Möglichkeiten angekommen. Dabei muss das Problem ganz pragmatisch analysiert werden: Selbst wenn statistisch eine bestimmte Menge an Unterbringungsplätzen vorhanden ist, wird das in der Praxis nicht ausreichen. „Denn ich kann eine Mutter mit zwei Kindern nicht in einen Raum mit einem alleinstehenden Mann unterbringen. Und so sind wir faktisch gezwungen, effiziente, schnelle und vorausschauende Lösungen zu finden“, so der Bürgermeister.



Bis zu 60 Personen können in der Containeranlage untergebracht werden.

Die Belegung von Turnhallen und Dorfgemeinschaftshäusern wurde dabei vorerst ausgeschlossen. Dieser Eingriff in das bestehende soziale Leben sei schlicht zu gravierend und sollte so lange wie möglich vermieden werden. Die Erfahrungen der Unterbringung von Flüchtlingen „auf den Dörfern“ zum Beispiel Rescheid, Schwalenbach, Hollerath oder Udenbreth zeigen zwar, dass es auch über die Ortsteile verstreut funktioniert, „dennoch hat man sich für Blumenthal mit insgesamt 22 Wohn- und Servicemodulen entschieden“, so Bauamtsleiter Markus Rodenbüsch. Die Vorteile: Die Schutz-Suchenden werden dort nah an der Gemeindeverwaltung sowie den zentralen Versorgungseinrichtungen, wie der nahen Einkaufsmöglichkeit im Netto als auch der guten Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr leben. Der Gemeinde ist darüber hinaus sehr daran gelegen, sofort vor Ort sein zu können, wenn Gesprächsbedarf herrscht. „Die tägliche oder bedarfsmäßige Betreuung durch MitarbeiterInnen der Gemeinde ist gewährleistet“, betont Westenburg.

Die Bewohner der Container sollen möglichst autark durch den Alltag kommen. Alle sanitären Einrichtungen sowie mehrere Gemeinschaftsküchen sind in den Containern bauintegriert. „Umzäunt werden soll das Areal nicht. Die Menschen sollen ganz normal unter uns leben, ein Einsperren wollen wir nicht“. Auch das ist Bürgermeister Westenburg wichtig. Ordnungsamtsleiter Michael Huppertz, in der Gemeinde federführend für das Projekt, sieht aber auch das Land NRW in der Pflicht, „die Kommunen zeitnah durch eigene Maßnahmen zu entlasten“. Das wurde zwar anlässlich einer Konferenz von der Landesministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration, Josefine Paul, zugesagt. „Nur ist das in der aktuellen Situation deutlich zu wenig“ so Huppertz. Zusammen mit Landrat Markus Ramers haben die BürgermeisterInnen das Land NRW aufgefordert, mehr Solidarität in der Flüchtlingssituation zu zeigen und selbst die Unterbringungskapazitäten zu erhöhen. Denn unsere Kommunen sind am Limit, so das gemeinsame Fazit.



Lars Elsen
Malermeister

Dehlenbach 9 · 53937 Schleiden

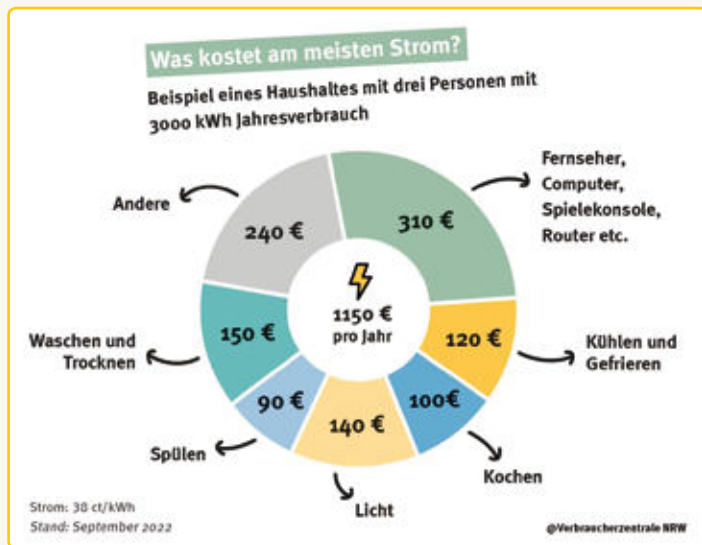
Telefon 02444 915956
Mobil 0177 6729638
E-Mail kontakt@malermeister-elsen.de
Web www.malermeister-elsen.de

Energiespartipps rund um den eigenen Haushalt

Heizen, Kochen, Waschen: Wer weniger Energie verbraucht, der spart nicht nur Geld, sondern schont darüber hinaus auch noch die Umwelt. Denn die beste Energie ist die, die wir gar nicht erst verbrauchen. Viele kleine einfache Dinge im Haushalt beachtet, summieren sich zu erheblichen Einsparungen zusammen.

Energie kostet viel Geld

Durchschnittliche jährliche Kosten für Heizung, Warmwasser und Strom eines drei Personen Haushalts mit 70 qm² Wohnfläche:



Es gibt viele Möglichkeiten, im Alltag weniger Energie zu verbrauchen. Oft genügen schon kleine Anpassungen.

Effizientes Heizen und Lüften

Ein Grad Celsius weniger Raumtemperatur spart sechs Prozent Heizkosten.

Regelmäßiges Entlüften der Heizkörper und die richtige Einstellung der Thermostate erbringt noch mehr Ersparnis. Die Empfehlung der Verbraucherzentrale lautet:

- Schlafzimmer: Stufe 2 - 3, 16 – 18 Grad
- Küche: Stufe 2 - 3, 16 – 18 Grad

- Bad (wenn sie im Raum sind): Stufe 3 - 4, 20 – 21 Grad
- Wohn-, Kinder, Arbeitszimmer: Stufe 3 – 4, 20 – 21 Grad
- Wenn keiner zuhause ist: Stufe 2

Damit Heizkörper effizient funktionieren, sollten sie nicht durch Möbel, Vorhänge oder zu trocknender Kleidung verdeckt sein. Besonders im Winter ist richtiges Lüften hilfreich: mit weit geöffneten Fenstern und abgedrehter Heizung drei Mal täglich fünf bis 10 Minuten. Dichtungsbänder sorgen bei geschlossenen Fenstern und Türen dafür, dass die Wärme nicht verloren geht. Jalousien, Rollos und Vorhänge an den Fenstern helfen, die Kälte draußen zu halten.

Warmwasser sinnvoll nutzen

Ökoprogramme bei Geschirrspülern und Waschmaschinen verbrauchen deutlich weniger Strom. Durch die längere Laufzeit muss das Wasser – bei gleicher Reinigungswirkung – weniger erhitzt werden. Wird leicht verschmutzte Wäsche statt mit 60 Grad mit 30 Grad im Ökoprogramm gewaschen, spart das circa 70 Prozent Stromkosten. Wenn Sie mit der Hand spülen, spülen sie immer mit gefülltem Becken und nicht unter laufendem Wasser.

Alleine wassersparende Armaturen und Duschköpfe können den Energieverbrauch bis zu 30 Prozent senken. Besser Duschen als Baden und begrenzen sie die Duschzeit dabei auf fünf Minuten. Am Waschbecken sollte kein Wasser während des Zähneputzens oder der Rasur laufen. Und Seife entfernt Schmutz auch mit kaltem Wasser!

Kochen & Backen: mit Deckel und Umluft

Um 30 Prozent können Sie den Stromverbrauch beim Kochen reduzieren, indem Sie Deckel auf Töpfe und Pfannen legen. Bei Elektroherden früher abschalten und damit die Restwärme nutzen. Mit der Umluftfunktion des Backofens spart man 15 Prozent Energie.

Ali's Pizzeria

Tel. 0 24 82 - 42 54 35

Kölner Straße 64 | 53940 Hellenthal

Die komplette Speisekarte finden Sie unter www.alis-pizzeria.de

Mittagsangebot

DI. - DO. 11.00 bis 15.00 Uhr ALLE NUDELGERICHTE, SALATE & PIZZEN (Ø 29 CM) BEI SELBSTABHOLUNG

nur 6,50€

Vorteilsbestellung

BESTELLEN SIE 6 PIZZEN UND MEHR, (Ø 29 CM) ERHALTEN SIE JEDE PIZZA FÜR

nur 6,50€

Wir liefern frei Haus!

Ist es möglich, auf das Vorheizen zu verzichten, spart das nochmal rund acht Prozent Strom.



darf, gilt dies nicht für viele Entertainment-Geräte, wie Smart-TV oder Spielkonsole, da diese mit einem Netzwerk verbunden sind. Gerade bei solchen Geräten können Sie bis zu 60 Euro im Jahr sparen, wenn Sie die Geräte immer ausschalten. Mit schaltbaren Steckerleisten sparen Sie Strom mit einem Druck meist für mehrere Geräte. So lässt sich auch im Homeoffice der Energiebedarf verringern. Nicht vergessen: WLAN-Router ausschalten, wenn nicht gebraucht.

Auf die Beleuchtung entfällt im Haushalt rund 10 Prozent des Stromverbrauchs. Alleine wenn Sie Glüh- und Halogenlampen durch LEDs austauschen, können Sie bis zu 80 Prozent davon einsparen. Auch das Ausschalten bringt weitere Ersparnis: Licht sollte nur so lange brennen, wie es tatsächlich benötigt wird.

Weitere Infos:

<https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/mit-wenig-aufwand-energie-sparen/>

Stand-by-Modus, Gerät und Licht aus

Licht, Computer und TV machen den dicksten Batzen beim Energieverbrauch aus. Auch wenn nach neuen EU-Vorgaben die Stand-by-Leistung bei neuen Geräten nur noch bis zu 0,5 Watt betragen



FOLGEN SIE UNS AUF FACEBOOK
Gemeinde Hellenthal

Energie sparen: Neue Öffnungszeiten im Rathaus

Am 27. September hat der Hellenthaler Gemeinderat das Energiesparkonzept der Verwaltung, welches sich neben Maßnahmen für das Rathaus und den Bauhof z.B. auch auf Schulen, Feuerwehrgerätehäuser, Grenzlandhalle und Doppelturnhalle sowie die Weihnachtsbeleuchtung bezieht, verabschiedet. Das komplette Energieeinsparkonzept ist im Ratsinformationssystem unter der Vorlage 203/2022 einsehbar.

Für das Rathaus gilt ab 01.10.2022: Die Raumtemperatur der Büros wird auf maximal 20 Grad begrenzt, die Flure nicht mehr beheizt und die Verwendung elektrischer Heizgeräte verboten. Zum

anderen ändern sich aus Energiespargründen die Öffnungszeiten des Rathauses ab dem 1. Oktober 2022 bis 31. März 2023:

Montag bis Donnerstag: 08.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: geschlossen

Freitags arbeiten die Beschäftigten des Rathauses im Home-Office und sind im Zeitraum von 8.30 bis 12.30 Uhr telefonisch erreichbar, so dass die Rathaus-Heizung bereits ab Donnerstagabend bis Sonntagnacht auf Frostschutztemperatur abgesenkt werden kann.

Ihr Taxi für:

- Krankenfahrten aller Kassen
- Dialyse- u. Bestrahlungsfahrten
- Großraumtaxen bis 8 Personen
- Besorgungs- u. Kurierfahrten
- Rollstuhlbeförderung



Faber

**Dronkestraße 48
53937 Schleiden
Fax: (02445) 5646**

(02445) 7811

OLIVER HÖRNCHEN

BESTATTUNGEN

**Eine helfende Hand...
... im Mittelpunkt
der Mensch.**

www.bestattungen-hoernchen.de

**Trierer Straße 35 • 53940 Hellenthal • Tel. 02482 / 2149
Mobil 0172 / 6054208 • o.hoernchen@live.de**

Keine Wärme-Experimente im Haus!

Steigende Energiepreise verunsichern zurzeit viele Menschen: Was soll ich nur tun, wenn die Haushaltskasse leer ist? Kann ich nicht einfach meinen alten Kaminofen wieder anschließen? Die Antwort der Schornsteinfeger und der Feuerwehren lautet eindeutig: Erst mal Rücksprache mit dem Schornsteinfeger!



Eine unkontrollierte Rauchentwicklung an einem defekten Kaminofen kann tödlich sein.

Fast täglich sind SchornsteinfegerInnen, wenn sie bei ihren Kunden Heizungen messen oder Schornsteine fegen, mit Fragen rund um ältere Holzöfen, die noch vorhanden, aber stillgelegt oder inaktiv sind, konfrontiert. Eine Aktivierung dieser „Notfeuerstätten“ ist jedoch nicht ohne weiteres möglich, da beim erneuten Anschluss bestimmte Emissionsgrenzwerte und baurechtliche Vorgaben Pflicht sind. Reaktivierbare Feuerstätten müssen überprüft und erneut fachgerecht angeschlossen werden, damit die Betriebs- und Brandsicherheit gewährleistet ist.

Nicht Notfeuerstätte selber anschließen

In Gesprächen mit betroffenen Kunden weist das Schornsteinfegerhandwerk immer wieder darauf hin, dass Kamin-, Kachelöfen, Kochherde oder Heizeinsätze unter keinen Umständen in Eigenregie und ohne vorherige Prüfung der bevollmächtigten BezirksschornsteinfegerInnen angeschlossen werden dürfen. Entscheidend sind die Gegebenheiten vor Ort: Ist der Querschnitt des Schornsteins frei? Sind die Anschlüsse fachgerecht? Gibt es bauliche Änderungen bzw. neue Dunstabzugsanlagen? Besteht Brandgefahr am Aufstellort, etwa durch neue Boden-, Wandbeläge oder Mobiliar? Sind technische Mängel wie defekte Dichtungen erkennbar? „Alle diese Faktoren sind sicherheitsrelevant und können schlimmstenfalls zu Bränden oder Kohlenmonoxid-Unfällen führen“, so Andreas Walburg vom Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks.

Jetzt wird's brenzlig: Feuerschale statt Kaminofen

Als Herausforderung für Verbraucher erweist sich auch die angespannte Situation im Brennstoffhandel. Seit einiger Zeit schon ist Brennholz kaum noch verfügbar. Viele sehen sich deshalb nach Alternativen bzw. nach mobilen Heizgeräten um. Sind diese nicht verfügbar, kann es im Winter dazu kommen, dass Verbraucher gefährliche Behelfsheizungen konstruieren oder Outdoor-Geräte im Haus aufstellen. Das befürchten zumindest Schornsteinfegerhandwerk und die Feuerwehr. Denn in Baumärkten, im Fach- und im Online-Handel sind Einzelraumfeuerstätten vor allem im Einstiegspreissegment seit Wochen ausverkauft.

Kohlenmonoxid-Vergiftungen drohen

Daher wenden sich Verbraucher den für sie naheliegenden Ausweichprodukten zu. Im Warenkorb landen Gas-Heizstrahler oder -Lüfter, Ethanol-Feuerstätten, aber auch Campingkocher, Grills und Feuerschalen. „Plötzlich kommt alles in Frage, was

in irgendeiner Form Wärme abgibt. Wir erkennen hier einen gefährlichen Trend,“ warnt Walburg. Gemeinsam mit den Feuerwehrverbänden, den Initiativen „CO macht KO“ und „Rauchmelder retten Leben“ macht das Schornsteinfegerhandwerk darauf aufmerksam, wie gefährlich es ist, brennstoffbetriebene Geräte als improvisierte Heizung in Innenräumen zu nutzen. „Die Anreicherung von Abgasen, fehlender Sauerstoff und eine erhöhte Kohlenmonoxidkonzentration sorgen für akute Vergiftungsgefahr“, warnt der Fachmann. In der aktuellen Energiekrise befürchten die Schornsteinfeger und die Feuerwehren jedoch einen Anstieg der CO-Unfälle und Brände. Fällt der Strom aus und bleibt die Heizung erst einmal kalt, könnten viele Menschen auf gefährliche Ideen kommen, um sich und ihre eigenen vier Wände aufzuwärmen. Als Ersatz für vergriffenes Brennholz landen dann auch möglicherweise Abfälle, Sperrmüll oder Zeitungspapier im Feuer und verursachen gesundheitsgefährdende Emissionen. Also vor dem Zündeln besser auf Nummer sicher gehen und den Fachmann einschalten!

INFO · KONTAKT

Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks

- Zentralinnungsverband (ZIV) -

© 02241 / 340 7-0

✉ ziv-walburg@schornsteinfeger.de

www.schornsteinfeger.de



Abzug von nicht eingeleitetem Wasser in die Abwasseranlage (Viehabzug)!

Frischwassermengen, die auf dem Grundstück verbraucht oder zurückgehalten worden sind und nachweislich nicht in die Kanalisation gelangt sind, können von der zu veranlagenden Schmutzwassermenge abgezogen werden.

Der Antrag ist **bis spätestens** 15. Januar des Folgejahres zu stellen. Zur Vereinfachung wird empfohlen, bereits zum Zeitpunkt der Ablesung des Hauptwasserzählers gleichzeitig auch den Zählerstand für die in Abzug zu bringenden Wassermengen abzulesen und den Antrag zu stellen.

Wird in einem Jahr kein Antrag auf Abzugsmengen geltend gemacht, kann bei einem Antrag im Folgejahr nicht die Differenz zum letzten gemeldeten Zählerstand abgesetzt werden. Es erfolgt dann kein Abzug.

Ab dem Jahr 2023 wird für die Bearbeitung des Schwundwasserabzugs eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 € / Jahr erhoben.

Bei der Nutzung des Zwischenzählers ist auch die Eichzeit von sechs Jahren zu beachten. Spätestens nach Ablauf dieser Zeit sind die Zwischenzähler auszuwechseln.

INFO · KONTAKT



Formulare „Kanalbenutzungsgebühren – Antrag auf Abzug von der Schmutzwassergebühr“, „Kanalbenutzungsgebühr – Mitteilung über den Einbau/Austausch eines Zwischenzählers“ und „Merkblatt zur Anerkennung von Abzugsmengen bei der Schmutzwassergebühr aufgrund Nutzung von Zwischenzählern für Gartenbewässerung“ sind auf der Internetseite der Gemeinde Hellenthal www.hellenthal.de abrufbar.

Der Abzug kann auch über einen Online-Service digital an die Gemeindeverwaltung übermittelt werden: <https://umfrage.kdvz-frechen.de/index.php/228325>

Gemeinde Hellenthal

☎ 02482 / 85-124 oder 85-125

☎ 02482 / 85-114 · Sachgebiet Steuern und Gebühren

✉ esteinberg@hellenthal.de

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Rheinland für BürgerInnen der Gemeinde Hellenthal

Die Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung Rheinland jeweils am ersten und dritten Montag im Monat finden bis auf weiteres wieder im Rathaus in Kall statt. Eine Absetzung der Termine kann jedoch jederzeit erfolgen, wenn dies aufgrund der Corona-Lage geboten ist.

Termine im Jahr 2022 sind:

- Montag, 07. November 2022 • Montag, 05. Dezember 2022
- Montag, 21. November 2022 • Montag, 19. Dezember 2022

Die Beratung (keine Antragsaufnahme) findet im Rathaus der Gemeinde Kall, Bahnhofstraße 9, Schulungsraum Bibliothek (1. Etage) in der Zeit von 8.00 bis 15.30 Uhr statt. Der Raum ist derzeit nicht barrierefrei zu erreichen, sondern nur über eine Treppe hinter dem Rathaus. Während des Beratungsgesprächs müssen die Kunden eine Maske tragen.

Für eine Beratung ist **unbedingt eine vorherige Terminvereinbarung** unter der Telefonnummer 02441 / 888-18 (Frau Schmitz) erforderlich. Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland bietet zusätzlich eine kostenlose telefonische Beratung zu allen Rentenfragen über das Bürgertelefon an. Erreichbar ist das Bürgertelefon montags bis donnerstags von 7.30 bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 15.30 Uhr unter der Nummer 0800 / 100048013.

Weitere Informationen rund um das Thema Rentenberatung finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de

Für die Aufnahme von Anträgen zur Rentenversicherung stehen den BürgerInnen bei der Gemeinde Hellenthal folgende Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Frau A. Dümmer

Rathaus, Zimmer 10

☎ 02482/85-123

✉ aduemmer@hellenthal.de

Frau R. Reder

Rathaus, Zimmer 9

☎ 02482/85-133

✉ rreder@hellenthal.de

- Erstellung von Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Stahlbetonwandschnitte und Kernbohrungen
- Erdarbeiten und Pflasterarbeiten
- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Im Flachland 24
53940 Hellenthal

Tel. (0 24 82) 13 51
Fax (0 24 82) 17 22



www.stoff-bauunternehmung.de

Europa ist bei uns Zuhause

Eine spannende und beeindruckende Zeitreise zur deutsch-belgischen Grenze mit ihrer wechselvollen Geschichte unternahmen miteinander SchülerInnen der Hauptschule Hellenthal und der Sekundarschule des Bischöflichen Marieninstituts Büllingen.

GEFÖRDERT
für unsere
Gemeinde



SchülerInnen der beiden Schulen mit Lehrpersonal sowie Verantwortlichen aus den Rathäusern Hellenthal und Büllingen.

Dass die Gemeinde Hellenthal und die Gemeinde Büllingen in sehr vielen Bereichen kooperativ zusammenarbeiten, ist mittlerweile auch in Düsseldorf bekannt. 2021 durften deshalb die beiden Bürgermeister Rudolf Westenburg aus Hellenthal sowie Friedhelm Wirtz aus Büllingen die Auszeichnung als „Europaaktive Kommune“ von der Düsseldorfer Staatskanzlei entgegennehmen.

Anlass für diese Auszeichnung war unter anderem auch die regelmäßige Teilnahme am Wettbewerb „EUROPA BEI UNS ZUHAUSE“. Mit diesem Wettbewerb prämiiert das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen Projekte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und stellt zur Realisierung Fördermittel in Höhe von 5.000,00 € zur Verfügung. 2019 gelang es der Gemeinde Hellenthal schon einmal diese Förderung für ein „Deutsch-Belgisches Freundschaftstreffen“ zu erhalten. Dieses Jahr konnte sie nun das Ministerium erneut von ihrer Bewerbung überzeugen. Die Idee: Eine Zeitreise von Schülerinnen und Schülern zur deutsch-belgischen Grenze. Dort sollte den Jugendlichen aus beiden Ländern die wechselhafte Geschichte des Grenzverlaufs, die vor rund 100 Jahren begann sowie die Auswirkungen auf die jeweiligen Ortschaften nähergebracht werden. Auch die schrecklichen Kriegsereignisse in der Ardennenoffensive im 2. Weltkrieg sollten dabei zur Sprache kommen.

Nach der Förderzusage nahm die Verwaltung Kontakt zur Hauptschule Hellenthal und zur Sekundarschule des Bischöflichen Marieninstituts in Büllingen auf. Beide Schulen sagten spontan ihre Teilnahme an dem interessanten Projekt zu. So machten sich am 8. September 31 Schülerinnen und Schüler aus den 9. Klassen und Lehrer von beiden Schulen gemeinsam mit dem Bus auf den Weg in das im deutsch-belgischen Grenzgebiet gelegene Rocherath. Das Höhendorf war in der Ardennenoffensive besonders hart und zäh umkämpft, sodass die Bevölkerung unter den Auswirkungen der Kampfhandlungen besonders stark gelitten hatte.

Fesselnde, beeindruckende und berührende Vorträge

Mit Karin Heinrichs sowie Erich Hönen vom Geschichtsverein Rocherath konnte die Verwaltung zwei fachkundige Personen gewinnen, die vor Ort die Ereignisse kompetent und lebendig schilderten.

Bei einem Ortsrundgang berichtete Karin Heinrichs über die strategische Bedeutung der Ortschaft in der Ardennenoffensive sowie über die ständig wechselnde Staatszugehörigkeit des Ortes. Bis zum Ende des 1. Weltkriegs gehörte Rocherath nämlich zu Deutschland. Im Versailler Friedensvertrag von 1920 wurde der Ort dann jedoch Belgien zugeordnet. Mit dem Einmarsch der deut-

Sehr eindrucksvoll erläuterte Erich Hörnchen (Mitte) an der Gedenkstätte „Hasselpath“ die Situation der Soldaten im Frontgebiet.



schen Wehrmacht 1940 wurden die Rocherather wieder zu Deutschen, bis 1945 dann nach Ende der heftigen Ardennenschlachten und des 2. Weltkrieges der Ort endgültig belgisch wurde. Erstaunt und gefesselt lauschten die Jugendlichen dieser wechselvollen Geschichte, die vielen von ihnen bislang unbekannt war.

Auch der Vortrag von Erich Hönen an der Gedenkstätte „Hassel-path“ entlang des gleichnamigen Gedenkweges in Rocherath beeindruckte die SchülerInnen. Sehr anschaulich schilderte er die erbitterten Kämpfe rund um die Ortschaft im eiskalten Dezember 1944, die mit enormen Verlusten sowohl auf deutscher als auch amerikanischer Seite einhergingen. An den einzelnen Stationen des Weges, an dem sich Überreste von Schützengräben und Erd-bunkern sowie ein Erdlazarett befinden, erzählte Erich Hönen von den Soldaten, die in den Erdlöchern frierend und komplett durchnässt oft wochenlang auf ihren Einsatz an der Front warten mussten.

Die Vorträge „vor Ort“ bewegten die SchülerInnen sehr. Mitunter wurden diese bei der Schilderung des Kampfgeschehens auch ziemlich still und schweigsam. Denn den Vortragenden gelang es sehr eindringlich und emotional berührend sowohl die furchtbare Situation der Soldaten als auch die extrem schwierigen Umstände für die Zivilbevölkerung zu vermitteln.

Lebhafter grenzüberschreitender Austausch

Nach der rund dreistündigen Reise in äußerst finstere Zeiten gab es im Cafe „Eifelsonne“ am „Weißer Stein“ in Udenbreth dann ein willkommenes Mittagessen. Diese Pause wurde auch für einen lebhaften und grenzübergreifenden Austausch zwischen den SchülerInnen sowie den LehrerInnen und den beiden Referenten aus Rocherath genutzt.

Zum Abschluss verbrachte die Schülergruppe noch eine „Auszeit“ auf dem Freizeitgelände am „Weißer Stein“. Spielplatz, Turm und Boulderwand luden zu einem aktiven Ausklang ein. Die Jugendlichen zeigten sich nicht zu alt, das Angebot zu nutzen und hatten gemeinsam sichtlich Spaß. Dazu trugen natürlich auch noch die zum Nachtisch gereichten Süßigkeiten bei, die zur Überraschung und Freude Aller auch noch von Ariane Gehlen aufgetischt wurden, die in der Gemeinde Hellenthal federführend für die Organisation des Projektes zuständig war.

An einer Informationstafel berichtete Karin Heinrichs auch über die vielen durch Minen zu Tode gekommenen Zivilisten und Soldaten rund um Rocherath.



Aber nicht nur wegen der verteilten Leckereien wird dieser gemeinsame Projekttag den SchülerInnen aus Deutschland und Belgien nachhaltig in Erinnerung bleiben. Viel Neues und Spannendes hatten sie über die Grenzregion, in der sie leben, hautnah erfahren. Aufgrund der überaus positiven Resonanz aller Beteiligten wird sich die Gemeinde Hellenthal auch im Jahr 2023 erneut beim Wettbewerb „EUROPA BEI UNS ZUHAUSE“ bewerben.



Esso Station Kirch
Hellenthal

Seit über 50 Jahren
Ihre Tankstelle in Hellenthal

- ✓ NEU! AdBlue direkt aus der Zapfsäule für PKW und LKW | Autogas
- ✓ Auto- und Anhängervermietung
- ✓ Snack & Shop
- ✓ Reifenservice
- ✓ Tiger Wash | Selbstwaschboxen

www.esso-hellenthal.de
info@esso-hellenthal.de
Tel.: 02482 / 1533

Gemeinsam nachhaltig denken

- Service e-Fahrzeuge
- Verkauf neue und gebrauchte Elektrofahrzeuge
- Ladestation mit Schnellladevorrichtung



VW Werkstatt-Service und Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service
Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Was Schenken? Tipps der Tourist-Info im Hellenthaler Rathaus

Eben war noch Sommer, jetzt stehen schon Christstollen, Spekulatius und Co. im Supermarktregal. Ein sehr frühes, aber auf jeden Fall untrügliches Zeichen auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Und schon stellt sich die Frage „was schenke ich wem?“ Die Touristinfo Hellenenthal hat mit vielen neuen Eifel-Artikeln die ein oder andere Antwort darauf zu bieten.

- 1 | Und da war doch noch etwas: ein Mitbringsel für die Tante, das Dankeschön für Opa und Oma oder eine kleine Aufmerksamkeit für die nette Kollegin... Wie wär's mit einer **emaillierten Tasse** mit romantischem Eifellogo oder **Kräutern und Gewürzölen „made by“ „Kraut und Korn“** in der Eifel?
- 2 | Auch die große Auswahl an kuscheligen **Eifelkissen** mit vielen unterschiedlichen Motiven trifft mit Sicherheit auch den ein oder anderen Geschmack des zu Beschenkenden.
- 3 | Noch Platz auf dem Regal oder der Fensterbank oder noch eigener Bedarf an weihnachtlicher aber natürlicher Deko? **Handgeschnittene Tierfiguren** passend zum Hirsch-Kissen wären da eine Option.
- 4 | Neu im Angebot sind auch die unterschiedlichsten **Kappen und Kopfbedeckungen** sowie die **Handtücher mit Eifel-Logo** – geeignet nicht nur für ausgepowerte Wanderfreunde.
- 5 | Haben Sie beispielsweise Wanderer im Familien- oder Freundeskreis? Dann kämen die neuen froschgrünen Eifel-Rucksäcke, ein Eifel-Halstuch oder vieles weitere Wandierzubehör in Betracht. Als Sahnehäubchen obendrauf gibt's von den Touristikerinnen kostenfrei Tourentipps und Wanderkarten.
- 6 | Oder Sie schicken Ihre Lieben mit einem Ticket auf ein besonderes Konzert in der Grenzlandhalle. Dort gastieren nämlich im April die bekannten Kölner „**RÄUBER**“ mit ihrem neuen äußerst vielfältigen Programm: von tanzbaren PartySongs bis zu gefühlvollen Rock-Balladen. Vom zeitgenössischen Kölsch-Pop über heiße Latino-Rhythmen bis hin zu „groovigen“ Soul-Funk bieten die „RÄUBER“ in Hellenenthal alles auf, was sie musikalisch draufhaben. Selbstverständlich inklusive der Hits vergangener Jahre.
- 7 | Immer noch nicht fündig geworden? Dann gibt's in der Hellenthaler Tourist-Info auch noch jede Menge Wellness-Feeling zum Verschenken: Eintrittskarten und Gutscheine der „**Eifeltherme Zikkurat**“ sind hier ganz entspannt und einfach mit Beratung zu erwerben.



INFO · VORVERKAUF

Tourist-Information Hellenenthal

Rathausstr. 2 · 53940 Hellenenthal

☎ 02482 / 85-115 · ✉ tourismus@hellenenthal.de



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag



- Herrn Alfred Gerstenkorn,**
Am Pastorsgarten 4, Hellenthal
zur Vollendung seines 85. Lebensjahres am 02.11.2022
- Herrn Arie Lammens,** Wildenburg 4
zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 04.11.2022
- Frau Luise Breuer,** Zum Wilsamtal 35, 53940 Udenbreth
zur Vollendung ihres 100. Lebensjahres am 06.11.2022
- Herrn Günther Mester,** Grenzstraße 7, Miescheid
zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 06.11.2022
- Herrn Hans Kneider,** Büschem 30
zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 12.11.2022
- Herrn Hendrikus van den Berg,** Winten 23
zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 22.11.2022
- Frau Heike Weber,** Im Kirschseiffen 16, Hellenthal
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 03.12.2022
- Herrn Peter Bender,** Kalberbenden 36, Hellenthal
zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 05.12.2022
- Frau Leonie van Lon,** Am Altenberg 23, Wolfert
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 06.12.2022
- Herrn Werner Pützer,** Hohlweg 26, Hollerath
zur Vollendung seines 85. Lebensjahres am 10.12.2022
- Frau Hildegard Linden,** Winten 7
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 13.12.2022
- Herrn Peter Soppa,** Kammerwald 30
zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 25.12.2022
- Frau Miriam Wamser,** Auf der Schanz 21, Hellenthal
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 27.12.2022
- Herrn Wilhelm Jonas,** Oberreifferscheid 20
zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 30.12.2022
- Frau Hannelore Schlink,** Reidtmeisterstraße 25, Reifferscheid
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 31.12.2022

Verliebt, verlobt...

Von August bis September haben sich 15 Paare im Standesamt Hellenthal das Ja-Wort gegeben.

Mit einer Veröffentlichung einverstanden waren:

5. August 2022

Antje (geb. Baumgarten)
Wunsch-Baumgarten
und **Markus Maria Wunsch**



20. August 2022

Lena (geb. Ziehlke)
und **Jochen**
Lehberger



26. August 2022

Melanie (geb. Bollig)
und **Miriam Brodam**



2. September 2022

Nina (geb. Amian)
und **Marcel Stein**



BÄCKEREI GEBR. JENNICHES GBR

Backen mit Leidenschaft

Rescheid 5 | Hellenthal | Tel. 02448 249
Kölner Straße 41 | Hellenthal | Tel. 02482 606204
Siemensring 16 | Kall | Tel. 02441 9940368
Blumenthaler Straße 21 | Schleiden | Tel. 02445 5053
www.printenstuebchen.de | kontakt@printenstuebchen.de

Trautermine an Samstagen in 2022 finden Sie hier!

HEIRATEN IN HELLENTHAL

<https://www.hellenthal.de/buergerservice/informationsdienst/standesamt/>



Veranstaltungen im November und Dezember

Jahreskonzerte des Eifelblasorchester Rescheid



Nach drei Jahren ohne Jahreskonzerte freuen sich die MusikerInnen sehr, wieder vor Publikum in den Kirchen auftreten zu können. Das Eifelblasorchester Rescheid lädt alle Musikinteressierten herzlich zu zwei Konzerten in Rescheid und in Hellenthal ein.

Mit einem Probewochenende, bei dem neben der Musik auch die Gemeinschaft gepflegt wurde, bereitete sich das Orchester auf den Jahreshöhepunkt vor. Gespielt werden unter anderem Filmmusiken und Musikstücke, die auf die Räume der Kirchen abgestimmt sind. Die Leitung des Orchesters hat Harald Kupper.

Außerdem startet das Eifelblasorchester Rescheid e.V. nach den Konzerten eine neue Ausbildung und würde sich aber auch jetzt schon über neue MusikerInnen freuen, die bereits ein Instrument spielen. Gepröbt wird immer freitags von

Sonntag, 13. November
Sonntag, 20. November

18.30 bis 20.00 Uhr im Jugendheim Rescheid. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, die Musikgruppe mit ihrem Repertoire während einer Probe näher kennenzulernen.

Konzerte

Sonntag, 13. November

16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Barbara, Rescheid

Eintritt: frei

Sonntag, 20. November

17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna, Hellenthal

Eintritt: frei

INFO · KONTAKT

Eifelblasorchester Rescheid e.V.

✉ gertrud.reger@gmx.de



WERBE TECHNIK **jentges**

- Fahrzeugbeschriftungen
- Schilder
- Banner
- Schaufenster
- Transparente
- Fassaden
- Digitaldruck

Fuhrweg 10
53940 Reifferscheid
Tel. 0 24 82 . 12 69 36
werbetechnik-jentges.de

Wir machen Ihr Unternehmen sichtbar... damit Sie sich sehen lassen können!

Kurze Geschichten zu weiten Reisen

Elke Heidenreich ist in ihrem Leben viel und weit gereist. Überall hat sie sich neugierig umgesehen, nirgendwo ist sie ausgetretenen Pfaden gefolgt.

Mit ihrem neuen Buch „Ihr glücklichen Augen“ lädt Elke Heidenreich zu einer wunderbaren Abenteuerreise ein. Die „feine, warmherzige und sehr lustige Erzählerin“ (F.A.Z.) lässt uns an ihren Entdeckungen in aller Welt teilhaben: Kleinigkeiten, die nur sie auf ihren unzähligen Touren abseits von Reiseführern aufstöbern konnte.

Auf ihren eigenen Wegen hat sie vor allem diejenigen Orte geliebt, die ihr etwas ganz Eigenes, Neues schenken konnten: eine versteckte bezaubernde Straße, ein ganz besonderes Essen oder ein Hund, der ihr den Florenzbesuch vermasselt. Unstillbar scheint die Neugier Elke Heidenreichs auch auf die Menschen. Menschen die in fremden Ländern und Städten mal ganz anders, mal ganz ähnlich scheinen. Abseits der touristischen Hotspots blitzt das Besondere auf: das, was nicht jeder sieht. Klug, mit viel Gefühl und voller Witz erzählt sie ihre unverwechselbaren „kurzen Geschichten zu weiten Reisen“.

Elke Heidenreich, 1943 geboren, lebt heute in Köln. Sie arbeitete zunächst viele Jahre bei Hörfunk und Fernsehen als Autorin und Moderatorin. Deutschlandweit bekannt wurde sie als Kabarettistin durch die Verkörperung der „Else Stratmann“.

**Mittwoch,
16. November**



1992 erschien mit dem Erzählungsband «Kolonien der Liebe» ihr literarisches Debüt: ein Bestseller, dem viele weitere folgten. 2021 wurde die studierte Germanistin und Theaterwissenschaftlerin mit dem Ernst-Johann-Literaturpreis ausgezeichnet. Gegenwärtig ist sie Kritikerin beim Literaturclub des Schweizer Fernsehens SRF und hat eine Kolumne bei SPIEGEL Online.

**Mittwoch, 16. November 2022, 18.30 Uhr,
Grenzlandhalle Hellenthal
Aachener Straße 8**

INFO · KARTENVORVERKAUF



Tourist-Info Hellenthal

Kosten: 12,00 €/ Kinder 6,00 €

© 02482 / 85 115

Adventbasar mit Cafeteria in Rescheid

Die Landfrauen der Gemeinde Hellenthal, Ortsverein Rescheid, veranstalten traditionsgemäß am letzten Sonntag vor Adventbeginn, am **20. November 2022 ab 12.00 Uhr** in Saal „Zum Bergmannstreff“ in Rescheid wieder ihren Adventsbasar. Wie immer mit selbstgebackenem Kuchen in der Cafeteria.

Angeboten werden liebevoll handgefertigte Advents- und Türkränze, Gestecke, Tischdeko, Holz- und Betonarbeiten - kreativ und individuell gestaltet: Kurzum all das, womit man in der Advents- und Weihnachtszeit sein Heim stilvoll verschönern und dekorieren kann.

Die Landfrauen Rescheid arbeiten dabei ausschließlich ehrenamtlich und für gemeinnützige Zwecke. So konnte durch den Erlös des Basars im vergangenen Jahr eine nicht unerhebliche Summe den Flutgeschädigten zu Gute kommen. Die Landfrauen freuen sich auf viele Gäste zum diesjährigen Basar und werden den Erlös wieder gemeinnützig spenden.

Advents- und Türkränze – mit und ohne Deko – können auch vorbestellt werden.

© 0179 / 53 81 448

**Sonntag,
20. November**



Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/-n

Bauleiter/-in m/w/d in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Verantwortliche Leitung der Baustellen
- Koordination von Personal und Gerät
- Koordination von Lieferanten und Nachunternehmern
- Aufmaß und Abrechnung
- Erstellen der Baustellendokumentation

Wir suchen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Meister/Techniker/Ingenieur mit Erfahrung im Baubetrieb
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Deutschkenntnisse
- Kosten- und Sicherheitsbewusstsein
- Verbindliches Auftreten

Arbeitsort: 53945 Blankenheim

Jetzt einfach online bewerben: www.muellerbauteam.de

Müller BauTeam GmbH . Industriestr. 18 . 53945 Blankenheim
info@muellerbauteam.de

Klein, fein und ausgesprochen romantisch

Für viele Besucher, insbesondere aus den Städten, gilt der Weihnachtsmarkt im über 900 Jahre alten Reifferscheider Burggemäuer als Geheimtipp in der Eifel. Das entspannte Markttreiben mit regionalen und überwiegend handgemachten Produkten erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Wenn am 1. Adventswochenende der Duft von Glühwein durch den Burgbering weht, zieht dieser inzwischen durchschnittlich vier bis fünftausend Menschen an, die sich in vorweihnachtliche Stimmung versetzen wollen. Das mittelalterliche Burggelände mit seinen verwinkelten Gassen, Wegen und Plätzen bildet dazu eine ideale, einmalige Kulisse. Hoch über dem Tal gelegen und mit einer für die Eifel einzigartigen Silhouette, verheißt der Burgort schon aus der Ferne ein romantisches Erlebnis. Von Zuschauern des WDR wurde das historische Reifferscheid gar zum drittschönsten Weihnachtsdorf in NRW gekürt.



Festliche Töne

Der Weihnachtsmarkt, der in diesem Jahr - nach zwei Jahren Corona-Zwangspause - zum 23. Mal am 26. und 27.11.2022 von der Reifferscheider Ortsgruppe des Eifelvereins durchgeführt wird, vermeidet alles Marktschreierische. Und anstatt musikalischer Berieselung vom Band treten echte Turmbläser, jugendliche Musikgruppen und die Büdesheimer Alphorn- und Büchelbläser auf. Für leuchtende Kinderaugen sorgt an beiden Tagen auch der Nikolaus, der nicht nur Geschichten aus längst vergangener Zeit erzählt, sondern natürlich auch kleine Geschenke verteilt. Die „lebende Krippe“ mit echten Tieren in der die Weihnachtsgeschichte dargestellt wird, ist für viele Besucher ein weiterer Höhepunkt.

Buntes Treiben

Über 40 Aussteller werden in diesem Jahr überwiegend regionale und handgemachte Produkte anbieten. Im Burgkeller präsentieren darüber hinaus Handwerker jahrhunderte alte Handwerkskunst. Das Burgcafé „Eulenspiegel“ lockt mit gemütlicher Atmosphäre und vielerlei Kuchen. Die strahlende Beleuchtung der 700 Jahre alten Kirche verleiht dem Markt einen besonders festlichen Glanz. Egal ob Sie erste Weihnachtsgeschenke kaufen möchten oder sich einfach bei einem Glas Glühwein von dem bunten Treiben in der romantischen Atmosphäre verzaubern lassen wollen: ein Besuch lohnt sich allemal!

Doppeltes Vergnügen

Auch in diesem Jahr bietet das Wildfreigehe Hellenthal gemeinsam mit dem Eifelverein etwas Besonderes an: Besuchen Sie am Vormittag das weihnachtlich geschmückte Wildfreige-

hege mit seinen Hirschen, Wildschweinen, Greifvögeln und vielen Tieren im Streichelzoo und erleben Sie die bekannte Greifvogelschau. Das Erinnerungsfoto mit einem der beeindruckenden Greifvögel auf dem Arm macht diesen Tag unvergesslich. Anschließend besuchen Sie den in der Nähe gelegenen Weihnachtsmarkt in Reifferscheid. Sie erhalten in der Vorburg Kaffee und Kuchen und können an einer Führung über die mittelalterliche Burganlage teilnehmen. Zum Abschluss genießen Sie hausgemachte Reibekuchen und Apfelkompott – dies alles zum Preis von 15,00 €, Kinder bis 12 Jahre 12,50 €.

INFO



Weihnachtsmarkt

26.11. – 27.11.2022

Ort: Hellenthal-Reifferscheid, Historischer Ortskern und Burg

Uhrzeit: Sa. 14.00 - 22.00 Uhr, So. 11.00 - 18.00 Uhr

Kosten: 1,50 €, Kinder bis zu 1,50 m Größe frei

☎ 02486 / 17 29 · ✉ info@eifelverein-reifferscheid.de

Wildfreigehege & Weihnachtsmarkt

Wildfreigehege 1 · 53940 Hellenthal

☎ 02482 / 72 40 · ✉ info@greifvogelstation-hellenthal.de

www.greifvogelstation-hellenthal.de



BOHNEN & MIES
Industrie- und Gebäudetechnik

- Industriemontage ■ Sanitär / Heizung / Klima
- Elektroinstallation ■ Badplanung



02447 / 80 911 -0 www.bohnen-mies.de

Dahlemer Binz 57 • 53949 Dahlem



**Samstag,
10. Dezember**

Nur geeignet für unerschrockenes Publikum

Mit „Drei Kopfschüsse für Aschenbrödel“ gastiert die berühmt-berüchtigte Eifel-Gäng mit einem Weihnachtsspecial in der Aula der Hellenthaler Hauptschule.

Weihnachten mit der berühmt-berüchtigten „Eifel-Gäng“ und das auch noch 14 Tage zu früh. Die Gemeinde Hellenthal „feiert“ am Samstag, den 10.12.2022 mit einem zum Brüllen komischen Angriff der Musik-Kabarettisten Günter Hochgürtel, Ralf Kramp und Manni Lang auf die Lachmuskulatur ihrer „Opfer“. Und das nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit: Der bekannte Krimiautor und Karikaturist Ralf Kramp lässt die Zuhörer mit makabren Geschichten wie „Drei Kopfschüsse für Aschenbrödel“ tief in seine schwarze Seele blicken. Liedermacher Günter Hochgürtel sorgt alle Jahre wieder für

musikalische Stimmung, vor Weihnachten neben der „Jittar“ auch auf Flöte und Geige. Mundart-Experte Manni Lang haut darüber hinaus dem Fass auf „Platt“ den Boden aus – unter anderem mit der herzerweichenden Beichte eines Eifeler Wildddiebs und der Story um einen völlig durchgeknallten Christbaumständer.

„Sketche, Sprüche, Lieder“

Wenn sich diese schon zur wärmeren Jahreszeit unberechenbare Bande in der Verbreitung vorweihnachtlicher Atmosphäre versucht, dann ist das wirklich nicht mehr feierlich – sondern nur noch zum Schreien komisch. Ein Abend mit der Eifel-Gäng – das bedeutet Geschichten, Sketche, Sprüche und Lieder, gewürzt mit jeder Menge Humor, Improvisation und köstlichen Dialogen. Die drei sympathischen Schurken versprechen eine bunte Mischung aus lustigen Liedern, Winterkrimis und adventlichen Mundartstoriys.

Samstag, 10.12.2020, 20.00 Uhr
Aula der Hauptschule Hellenthal, Kalberbenden 14
Einlass 19.00 Uhr

INFO · TICKETS

VVK 16,00 €, AK 18,00 €
Tourist Information Hellenthal
Rathausstr. 2 · 53940 Hellenthal
☎ 02482/ 85 115
✉ tourismus@hellenthal.de



FOLGEN SIE UNS AUF FACEBOOK
Gemeinde Hellenthal

VERANSTALTUNGS-KALENDER ONLINE

Diese und noch mehr Veranstaltungstipps finden Sie unter:

<https://www.hellenthal.de/tourismus/veranstaltungen/>



Geländer – Treppen – Zäune – Toranlagen Schmiedeeisen oder Edelstahl



HEIN GbR – Schlosserei & Kunstschmiede

An der Lichtenhardt 15 Tel. 0 24 82 / 22 99 Mobil 01 73 / 99 18 167
53940 Hellenthal Fax 0 24 82 / 18 48 Email bue-hein@web.de

Rad kapott? Bring et zu Sascha.
Partner für alles rund ums Bike. Mach dein Bike fit!

**Bike Service
by Sascha**
Fahrrad Reparatur und Service

Schleiden - Schönesseifen
Tel. 0 24 85 - 91 26 13
Mobil 0175 - 153 95 64
www.bikeservicebysascha.de



20 VERANSTALTUNGSKALENDER

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen statt.

IMMER WIEDER...

täglich

Öffentliche Führungen im Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Festes Schuhwerk und warme Kleidung (konstante Temperatur von 8 °C) empfohlen.
Ort: Hellenthal-Rescheid, Aufbereitung II Nr. 1
Uhrzeit: **11.00, 14.00 und 15.30 Uhr**
Kosten: Erwachsene 5,50 €, Kinder 3,00 €, Fam. 13,00 €
Anmeldung bitte per E-mail erbeten:
✉ Heimatverein.Rescheid@t-online.de
☎ 02448 / 91 11 40

Greifvogelstation Hellenthal

Flugprogramm unter sachkundigen Erklärungen des Falkner-Teams
Ort: Wildfreigehege Hellenthal
Uhrzeit: **11.00, 14.30 und 16.00 Uhr**

Ardenner Cultur Boulevard

Ausstellungen ArsKrippana & Ars Figura

Uhrzeit: **10.00 – 18.00 Uhr**

Kosten: Erwachsene 7,50 €,

Kinder ab 6 Jahre 4,50 €

Ausstellungen ArsKrippana & Ars Figura

Uhrzeit: **10.00 – 18.00 Uhr**

Kosten: Eintritt frei

☎ 06557 / 92 06 30

Montags geschlossen!

„Nachts im dunklen Stollen“

Erlebnis-Bergwerksführung im Schein alter Grubenlampen für Berufstätige und Nachtschwärmer

Ort: **19.30 Uhr**, Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, Aufbereitung II Nr.1

Kosten: 6,50 €

Anmeldung erforderlich unter:

☎ 02448 / 91 11 40

Samstag, 05.11.2022

Nachtlichter Nordeifel – Hexen-Zauberwald

Hexen, Kobolde, Feen, Märchenerzähler, Geisterreiter sowie viele faszinierende und eigenartige Gestalten im Hexen-Zauberwald des Wildfreigeheges Hellenthal in stimmungsvoller Atmosphäre

Ort: **18.00 bis 22.00 Uhr**, Greifvogelstation Wildfreigehege Hellenthal,

Wildfreigehege 1, bis 24.00 Uhr geöffnet

☎ 02482 / 22 92 oder 72 40

NOVEMBER

Donnerstag, 03.11.2022

Komm mit Wanderung „Milchweg“ Steinfeld

Treffpunkt: **14.00 Uhr**, Parkplatz

Grenzlandhalle

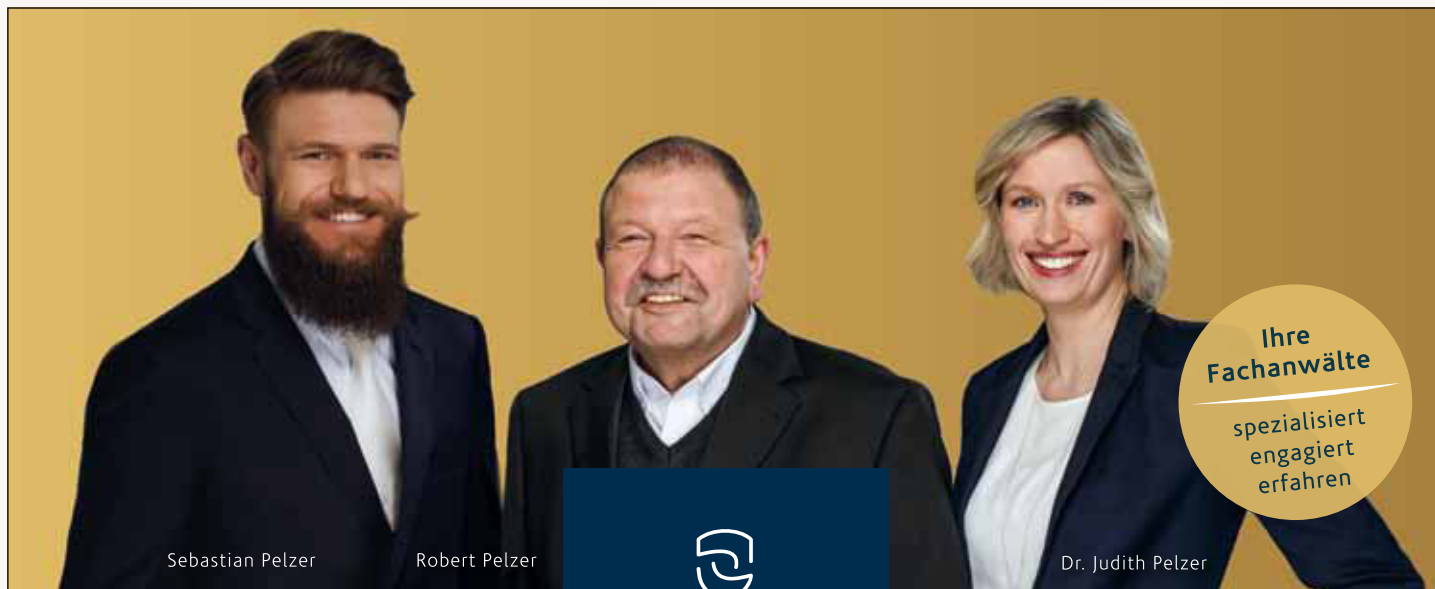
Mitfahrbeitrag 3,50 €

Streckenlänge: 7 km

Veranstalter: Eifelverein OG Hellenthal

Wanderführer: Michael Pölz

☎ 02482 / 17 63



Sebastian Pelzer Robert Pelzer Dr. Judith Pelzer

Ihre Fachanwälte
spezialisiert
engagiert
erfahren



SPEZIALKANZLEI
STRAFRECHT



SPEZIALKANZLEI
VERKEHRSRECHT



PELZER
RECHTSANWÄLTE



SPEZIALKANZLEI
ERBRECHT



SPEZIALKANZLEI
FAMILIENRECHT

Spezialisiert auf Ihr Recht.

info@kanzlei-pelzer.de | www.kanzlei-pelzer.de

KANZLEI SCHLEIDEN: 02445. 85 00 00
Blumenthaler Str. 19 / „Alter Bahnhof“

Ein erstes Gespräch ist ein guter Anfang

KANZLEI KÖLN: 0221. 9 52 69 27
Spichernstr. 28 / 50672 Köln

Sonntag, 13.11.2022

Jahreskonzert des Eifelblasorchesters Rescheid e.V.

Ort: **16.00 Uhr**, Hellenthal - Rescheid, Pfarrkirche St. Barbara
Kosten: frei (freiwillige Spende)
☎ 02448 / 12 13
✉ gertrud.reger@gmx.de
(s. Bericht S. 16)

Jahresabschlusswanderung in der Nähe von Kronenburg

Treffpunkt: **15.00 Uhr**, Parkplatz Ortsmitte Reifferscheid
Anmeldung spätestens bis 23.10.2022
Schlusseinkehr in Kronenburg
Veranstalter: Eifelverein OG Reifferscheid
Wanderführer: Hermann Josef Frauenkron
☎ 02482 / 76 79

Tageswanderung „Hubertus Wanderung“ mit Einkehr

Treffpunkt: **11.00 Uhr**, Parkplatz Grenzlandhalle
Anmeldung bis 4. November 2022
Streckenlänge: 11 km
Veranstalter: Eifelverein OG Hellenthal
Wanderführer: Michael Pölz
☎ 02482 / 17 63

Halbtagswanderung Wolfarter Höhen

Treffpunkt: **13.30 Uhr**, Bahnhof Blumenthal
Mitfahrgelegenheit
Streckenlänge: ca. 11 km
Veranstalter: Eifelverein OG Blumenthal
Wanderführer: Reiner Euwens
☎ 02482 / 79 65

Mittwoch, 16.11.2022

Buchlesung mit Elke Heidenreich

Ort: **18.30 Uhr**, Grenzlandhalle Hellenthal
Kosten: 12,00 € / Kinder 6,00 €
(s. Bericht S. 17)

Freitag, 18.11.2022

Sessionseröffnung Karnevalsverein Blau-Gelb Sieberath

Ort: **20.11 Uhr**, Bürgerhaus Wolfert, Wolfarter Weg 53
Kosten: frei
Veranstalter: KV Blau-Gelb Sieberath

Sonntag, 20.11.2022

Adventsbasar mit Cafeteria der Landfrauen in Rescheid

Kränze, Holz- und Betonarbeiten, weitere weihnachtliche Deko zugunsten karitativer Einrichtungen
Ort: ab **12.00 Uhr**, Rescheid Saal „Zum Bergmannstreff“
Veranstalter: Landfrauen Rescheid
☎ 0179 5381448
Advents- und Türkränze können auch vorbestellt werden.
(s. Bericht S. 17)

Jahreskonzert des Eifelblasorchesters Rescheid e.V.

Ort: **17.00 Uhr**, Hellenthal, Kath. Pfarrkirche St. Anna
Kosten: frei (freiwillige Spende)
☎ 02448 / 12 13
E-Mail: gertrud.reger@gmx.de
(s. Bericht S. 16)

Weihnachtsbasar in Oberschömbach

Weihnachtliche Dekoration, Advents- und Türkränze
Ort: ab **11.00 Uhr**, Dorfgemeinschaftshaus Oberschömbach
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Oberschömbach e.V.

Samstag, 26.11. bis Sonntag, 27.11.2022

23. Weihnachtsmarkt „Burg Reifferscheid“ Sa. 14.00 - 22.00 Uhr

So. 11.00 - 18.00 Uhr

Unterhaltungsprogramm, an beiden Tagen kommt der Nikolaus zu Besuch, „lebende Krippe“
Kosten: 1,50 €, Kinder unter 1,50 m frei
Kombiticket: Wildfreigehege Hellenthal plus Eintritt Weihnachtsmarkt 15,00 €, Kinder bis 12 Jahre 12,50 €
Veranstalter: Eifelverein OG Reifferscheid
☎ 02486 / 17 29
(s. Bericht S. 18)

Samstag, 26.11.2022

Auf dem Raubritterweg zum Weihnachtsmarkt der Burg Reifferscheid

Treffpunkt: **16.00 Uhr**, Parkplatz Grenzlandhalle
Bitte Taschenlampe mitbringen!
Streckenlänge: 10 km
Veranstalter: Eifelverein OG Hellenthal
Wanderführer: Norbert Brammertz
☎ 02482 / 28 01

DEZEMBER

Donnerstag, 01.12. bis Freitag, 23.12.2022

Lebendiger Adventskalender in Hellenthal

In der Vorweihnachtszeit werden sogenannte „Adventsfenster“ geschmückt und für Besucher geöffnet.
Veranstalter: Vereinskartell Hellenthal
✉ info@Vereinskartell-hellenthal.de

Donnerstag, 01.12.2022

„Nachts im dunklen Stollen“

Erlebnis-Bergwerksführung im Schein alter Grubenlampen für Berufstätige und Nachtschwärmer
Ort: **19.30 Uhr**, Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, Aufbereitung II Nr.1



Betreutes Wohnen daheim



Hilfe und Pflege
aus *Liebe* zum Menschen

Mobile Pflege in gewohnter Sorgfalt!



EvA
Stiftung Evangelisches Alten- und Pflegeheim Gemünd
Telefon: 02444 9 51 50 · Dürener Straße 12 · Gemünd



Balter
BAUUNTERNEHMUNG

Tief- und Hochbau · Ingenieurbau
Rohrleitungs- und Kabelbau
Spezialtiefbau · Wasserbau · Landschaftsgestaltung

Geschw. Balter Bauunternehmung GmbH

Prümer Straße 46 ☎ +49 (0) 6557 78-0 ✉ info@balter-bau.de
53940 Losheim/Eifel ☎ +49 (0) 6557 78-38 🌐 www.balter-bau.de

22 VERANSTALTUNGSKALENDER

Kosten: 6,50 €
Anmeldung erforderlich unter:
☎ 02448 / 91 11 40

Komm mit „Nikolauswanderung“

Treffpunkt: **14.00 Uhr**, Parkplatz
Grenzlandhalle
Streckenlänge: 6 km
Veranstalter: Eifelverein OG Hellenthal
Wanderführer: Nikolaus
☎ 02482 / 28 01

Samstag, 03.12.2022

Der Nikolaus besucht das Wildfreigehege in Hellenthal

Der Nikolaus füttert die Tiere und die Kinder dürfen ihm dabei helfen
Ort: **16.00 Uhr**, Eingang Wildfreigehege Hellenthal,

Kosten: Eintritt für das Wildfreigehege
☎ 02482 / 22 92 oder 72 40

Montag, 05.12.2022

Nikolaus Wanderung mit Kindergarten St. Anna Hellenthal

Treffpunkt: **14.00 Uhr**, vor dem

Kindergarten St. Anna
Wanderstrecke: Überraschungsspaziergang
Veranstalter: Eifelverein OG Hellenthal
☎ 02482 / 28 01

Samstag, 10.12.2022

Die Eifel Gäng – Weihnachts-Special

Günter Hochgürtel, Ralf Kramp und Manni Lang
Veranstaltungsort: Aula Gemeinschaftshauptschule Hellenthal
Kalberbenden 14, 53940 Hellenthal
Beginn: **20.00 Uhr**, Einlass 19.00 Uhr
VVK.: 16,00 €; Abendkasse 18,00 €
Kartenvorverkauf Tourist Info Hellenthal
☎ 02482 / 85 115
(s. Bericht Seite 19)

Sonntag, 11.12.2022

Jahresabschlusswanderung Eifelverein OG Blumenthal mit anschließendem gemütlichen Beisammensein

Treffpunkt: **13.30 Uhr**, Bahnhof Blumenthal
Mitfahrgelegenheit
Streckenlänge: ca. 4,5 km

Veranstalter: Eifelverein OG Blumenthal
Wanderführer: Franz Hilgers
☎ 02482/ 25 39

Sonntag, 18.12.2022

Tageswanderung Eifelspur „Sonne, Mond und Sterne“ Schleiden

Treffpunkt: **11.00 Uhr**, Parkplatz Grenzlandhalle
Mitfahrbeitrag: 2,00 €
Streckenlänge: 8 km, Rucksackverpflegung
Veranstalter: Eifelverein OG Hellenthal
Wanderführer: Michael Pölz

SUDOKU, Lösung von Seite 34

9	1	8	2	3	5	6	7	4
6	3	5	8	7	4	2	1	9
2	4	7	9	6	1	8	3	5
1	6	9	7	5	2	3	4	8
3	8	4	6	1	9	5	2	7
5	7	2	3	4	8	1	9	6
4	9	6	5	2	3	7	8	1
7	2	1	4	8	6	9	5	3
8	5	3	1	9	7	4	6	2

Schon an den Räderwechsel gedacht? Dann wird's aber Zeit!

Wir erinnern uns an die Faustregel „Von O bis O“ und machen uns bereit für die Winterreifen-Saison. Sichern Sie sich also jetzt einen Termin an unseren Reifenwechsel-Samstagen und erhalten Sie den **Räderwechsel inkl. Räderwäsche und Saisoneinlagerung für nur 69,- €**.

Übrigens: Im Autohaus Herten Eifel gibt's viele Winterreifen und Winterradsätze zum Sonderpreis inkl. Reifen- und Komplettradschutz. Jetzt Angebot sichern und Termin buchen!

Autohaus
HERTEN



Termin

Autohaus Herten Eifel GmbH | Schneifelstraße 36 | 53937 Schleiden | Telefon +49 2445 | 85148-0
[mercedes-herten.com](https://www.mercedes-herten.com) | info@mercedes-herten-eifel.com | [instagram.com/mb.herten](https://www.instagram.com/mb.herten) | [facebook.com/mb.herten](https://www.facebook.com/mb.herten)



Reifenwechsel-Samstage im Autohaus Herten Eifel

08. Oktober 9:00 – 13:00 Uhr
15. Oktober 9:00 – 13:00 Uhr
22. Oktober 9:00 – 13:00 Uhr
29. Oktober 9:00 – 13:00 Uhr

Der heilige Martin von Tours – Historisch betrachtet

Er war der erste Heilige, der für seine Heiligsprechung in frühchristlicher Zeit keinem Märtyrertod zum Opfer gefallen sein musste, sondern für seine Lebensleistung als Bekenner heilig gesprochen wurde. Lange Zeit lebte er als Eremit, gründete das erste Kloster Galliens und vollbrachte eine Wunderheilung ganz bei uns in der Nähe: in Trier.

Geboren vor 1.700 Jahren, um 316/17 in der römischen Provinz Pannonien (heute Ungarn), verbrachte Martin seine Jugend in Italien, wurde als Offizierssohn gezwungenermaßen selbst Soldat und diente in einer kaiserlich-römischen Eliteeinheit. Etwa in das Jahr 335 fällt die Episode, die ihn weltberühmt machte: Vor den Toren von Amiens zerschneidet der etwa 15jährige seinen Offiziersmantel und teilt ihn mit einem Bettler, der ohne diesen erfroren wäre. In der Nacht darauf erschien ihm Christus in der Gestalt des Bettlers, wie um zu sagen: „Was du dem geringsten meiner Brüder getan hast, das hast du mir getan.“

Von da an war Martins Leben ganz vom christlichen Glauben geprägt. Er ließ sich taufen und trat aus dem Militär aus. Martin wurde Priester, lebte zunächst lange Zeit als Eremit in Frankreich und gründete dann um 360 das erste Kloster Galliens. Von dort aus haben sich über die Jahre große Taten herumgesprochen, sodass ihn die Bürger von Tours gegen seinen Willen 372 zum Bischof wählten. Typisch Martin: Er zog nicht in den Bischofpalast, sondern lebte weiter bescheiden im Kloster.

Mehrfach unternahm er Missionsreisen und hielt sich in theologischen Angelegenheiten beim Kaiser in Trier und Mainz auf. Auch Wunderheilungen in Paris und 386 in Trier sind überliefert. Vor allem aber setzte sich Martin beim Kaiser für Schwächere, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit ein – auch wenn er dafür Härten wie eine Protestnacht im eiskalten Freien auf sich nehmen musste. Im hohen Alter von 81 Jahren verstarb Martin. Seine Grablegung fand am 11.11.397 unter großer Anteilnahme der Bevölkerung in Tours statt.

Martins Mantel (lat. cappa) wurde zur Reliquie. Aufbewahrt wurde er in einem Nebenraum der Kirche, später auch in kleinen zusätzlichen Räumen, die seitdem „Kapellen“ genannt werden. Die die Cappa begleitenden Geistlichen wurden als Kapellane (heute Kaplanen) bezeichnet. Er wurde der erste Heilige, der für seine Heiligsprechung in frühchristlicher Zeit keinem Märtyrertod zum Opfer gefallen sein musste, sondern allein durch sein vorbildliches Leben überzeugte. Diszipliniertes Mönchtum und Gerechtigkeits-sinn wurden durch ihn zum Ideal für Mönche und Priester. Bis heute gilt der heilige Martin als Patron der Schneider, Bettler, Geächteten und Kriegsdienstverweigerer.



Gänse Legenden

1. Legende Die Bürger von Tours brauchten im Jahr 371 einen neuen Bischof und wollten unbedingt Martin, dessen gute Taten sich herumgesprochen hatten. Der bescheidene Mann fand sich nicht würdig und versuchte der Bischofsweihe zu entkommen. Er versteckte sich in einem Stall, der sich jedoch tragischer Weise als Gänsestall entpuppte. Das aufgeschreckte Federvieh machte jedoch enormes Gezeter, verriet so sein Versteck und Martin wurde ungewollt zum Bischof. Der Gänsebraten soll an diese Weihe „wider Willen“ und die Bescheidenheit Martins erinnern.

2. Legende Bereits zum Bischof geweiht, wollte Martin während einer Messe seine Predigt halten. Da kam eine wild schnatternde Gans in die Kirche gelaufen. Die so gestörte Gemeinde zögerte nicht lange, fing das Federvieh ein und machte ihm den



Garaus. Und, man ahnt es schon: Im Anschluss an die Martins-Messe gab es einen Gänse-Braten für alle.

3. Legende Am 10.11. endete im Mittelalter das bäuerliche Wirtschaftsjahr und der Zehnte wurde fällig. Dieser konnte auch in Naturalien, z.B. Gänsen, bezahlt werden. Am Tag darauf, dem 11.11. gab es ein Fest und die übrig gebliebenen Gänse wurden zum üppigen Gaumenschmaus – auch weil die im Mittelalter noch übliche 6-wöchige Fastenzeit bis Heiligabend anbrach. Als Martin am 11.11.397 zu Grabe getragen wurde, verband man den bäuerlichen Brauch mit dem christlichen Erinnerungstag an den Heiligen Martin. Diese Legende gilt bei Historikern als die Wahrscheinlichste.

St. Martin in der Gemeinde Hellenthal

St. Martin aus Hellenthal, Sieberath und Udenbreth verbindet eine gemeinsame Motivation: leuchtende Kinderaugen, die Tradition des Festes und die Pflege der Dorfgemeinschaft. Damit stehen sie stellvertretend für alle weiteren St. Martins in unserer Gemeinde.



Marco Karbig



Willy Krause



Arnd van Koll



Marco Karbig ist mit 40 Jahren der Jüngste. Der Vertriebsleiter eines Pharmaunternehmens ist in seinem Heimatort Udenbreth schon seit sechs Jahren und im Nachbarort Miescheid seit fünf Jahren als St. Martin aktiv. **Arnd van Koll**, 55 Jahre, Leiter des Bauhofes der Gemeinde Hellenthal, feierte gerade Jubiläum. Seit stolzen 20 Jahren übt er das Ehrenamt in seinem Geburtsort Hellenthal aus. Der Älteste, der 72-jährige pensionierte Realschulrektor, **Willy Krause**, bringt es ebenso auf gute 20 Jahre als St. Martin in Sieberath – wenn auch mit einer Unterbrechung aus beruflichen Gründen.

Traditionspflege und strahlende Kinderaugen

An ihren Job als St. Martin sind alle drei durch eine Anfrage der Vereinskartelle oder des Pfarrgemeinderats gekommen, die die jeweiligen Züge organisieren. „Und wie das im Dorf so ist, wenn man das einmal macht, hat man einen lebenslangen Job“, lacht Marco Karbig. „Ich sollte auch nur als Ersatz für ein Jahr einspringen, und dann, na ja...“, bestätigt Arnd van Koll lächelnd. „Willy, du bist Lehrer, kannst gut mit Kindern umgehen und reden sowieso, damit bist du prädestiniert, du musst das machen“, so in etwa verlief das entscheidende Anwerbegespräch bei Willy Krause in Sieberath. Alle drei sagten aus den gleichen Motiven zu: Ihnen liegt die Traditionspflege in ihren Eifelorten sehr am Herzen. Darüber hinaus sind die strahlenden Kinderaugen ihnen eine besondere Freude und größter Dank, da sind die Drei absolut einer Meinung.

Reiten können braucht man nicht

Das erstaunliche ist, dass keiner von ihnen reiten kann, denn traditionell führt St. Martin den Zug ja zu Pferd an. „Das ist kein Problem, da wir ja auf ziemlich braven und tiefenentspannten Tieren sitzen und von erfahrenen Pferdekennern geführt werden“, erklärt Arnd van Koll. „Da machen auch die vielen Menschen, die Musik oder die Fackeln nichts aus“. Normalerweise. Einmal ist er dann doch kurz „durch die Hecke gegangen“, Pferde sind eben doch keine Maschinen. Arnd van Koll blieb oben auf: „Alles halb so wild“, sagt er lächelnd. „Ich bin tatsächlich mal vom Pferd gefallen, besser gesagt in Zeitlupe langsam seitlich abgerutscht, weil der Sattelgurt nicht fest genug war“, schildert Marco Karbig seinen einzigen unfreiwilligen Abstieg und lacht in Erinnerung an die erstaunten Blicke der großen und kleinen Zugteilnehmer, die einen stolzen St. Martin „mit verrutschtem Kostüm im Graben liegen sahen“. Nichts passiert, wieder Aufsteigen und weiter, so seine souveräne Reaktion.

Kostüme mit langer Tradition

„Mein Kostüm ist etwas ganz besonderes“, erklärt Arnd van Koll voller Stolz: Der Helm wurde nach dem zweiten Weltkrieg aus einer Granatenhülle hergestellt. Dann kam noch ein Kupferaufsatz oben drauf, fertig war der Legionärshelm. „Den musste ich mir aber erst einmal zurecht dengeln und ausfüttern, damit er passte und es nicht so eiskalt am Kopf war“, erklärt der „Hel-

lenthaler Martin", dessen Umhang ebenfalls noch aus der Nachkriegszeit stammt. „Ich habe eigentlich ein Nikolauskostüm an. Man nutzt halt, was man hatte und auch wenn wir heute belächelt werden: das Kostüm ist eben jetzt Teil der Tradition“ erklärt Marco Karbig. Das Sieberather Martinskostüm ist schon seit 1986 in Mehrfach-Nutzung und hat damit das Gütesiegel „Besonders nachhaltig“ verdient. Eigentlich gehört es dem Oberreifferscheider Vereinskartell, wird aber jedes Jahr dreimal genutzt, da es dann auch noch in Reifferscheid zum Einsatz kommt, erklärt Willy Krause.

St. Martin als Dorffest

„Das Martinsfest ist wichtig, weil es mittlerweile das einzige große Event ist, das wir hier im Dorf noch haben“, betont Krause. „Wir machen es nicht nur für die Kinder, sondern wir laden bereits nachmittags alle Dorfbewohner ab 70 Jahre zu Kaffee und Kuchen mit Unterhaltungsprogramm in die alte Schule ein“. In der Dämmerung kommen dann die Kinder mit ihren Laternen dazu und es wird gemeinsam gesungen. „So trifft Alt auf Jung – für die Senioren jedes Mal ein ganz besonderes Erlebnis“, strahlt Krause. Anschließend startet der Martinszug, wobei alle Häuser des Dorfes liebevoll mit Laternen geschmückt sind und damit ein ganz besonders schönes Ambiente bieten. Im Anschluss an die Veranstaltung wird der Martin noch durch den Ort gefahren, um den Senioren, die nicht teilnehmen konnten, ebenso einen Wecken zu überreichen: „Quasi in Privataudienz“, lacht Willy Krause.

„Auch in Miescheid ist St. Martin ein richtiges Dorffest, wie sonst nur noch die Mainacht“, erzählt Marco Karbig. Alle, ob groß, klein, alt oder jung freuen sich darauf. „Da kommt wirklich das ganze Dorf“, versichert Karbig. Im Anschluss an den Martinszug wird der Abend in der Grillhütte zu einem der so selten gewordenen, geselligen Zusammenkünfte der Dorfbewohner. Das kann bei dem ein oder anderen Schlückchen auch schon mal etwas länger dauern. Darüber freut sich dann auch der Heilige St. Martin. Nach Dienstschluss versteht sich.

Abschließend liegt allen dreien gemeinsam noch etwas ganz besonders am Herzen: Der ausdrückliche Dank an alle beteiligten Vereinskartelle, Musikvereine, die Feuerwehren und die vielen weiteren freiwilligen Helfer, ohne die das, ihnen so wichtige, St. Martins-Brauchtum in unserer Gemeinde nicht weitergepflegt werden könnte.

Die Martinszüge 2022 im Überblick

Es ist wieder soweit: Viele Kinder waren kreativ und haben fleißig Laternen gebastelt, die sie traditionell um den 11. November herum stolz der Öffentlichkeit präsentieren. Mit bunten Lichtern ziehen sie durch die Straßen und singen die bekannten Lieder bis zum Martinsfeuer.



Dienstag, 8. November 2022

Kreuzberg 18.00 Uhr, ab Kirche

Mittwoch, 9. November 2022

Hellenthal 18.00 Uhr, ab Grenzlandhalle

Donnerstag, 10. November 2022

Blumenthal 17.45 Uhr, Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Martinszug

Hollerath 18.00 Uhr, Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Martinszug

Ramscheid 17.30 Uhr, Aufstellung vor der Kirche

Reifferscheid 18.00 Uhr, Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Martinszug

Rescheid 18.00 Uhr

Wolfert 18.00 Uhr, ab Kirche

Freitag, 11. November 2022

Oberreifferscheid 18.00 Uhr, Aufstellung vor der Kirche

Udenbreth 18.00 Uhr, Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Martinszug

Samstag, 12. November 2022

Losheim 18.00 Uhr, Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Martinszug

Miescheid 18.00 Uhr, Aufstellung vor der Kirche

Sieberath 18.00 Uhr, Aufstellung zum Martinszug an der alten Schule

ANWALTS KANZLEI BENENS

Ahrstraße 2 · 53945 Blankenheim

Tel. 02449 - 278 · www.benens.de

PETER BENENS Rechtsanwalt · Fachanwalt für Familienrecht

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE: Erbrecht · Familienrecht · Rentenversicherungsrecht
INTERESSENSCHWERPUNKTE: Betreuungsrecht · Forderungseinzug und Inkasso

MAREN BENENS Rechtsanwältin

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE: Verkehrsrecht · Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
INTERESSENSCHWERPUNKTE: Opferhilfe · Schadenersatz- und Schmerzensgeldrecht · Kaufrecht

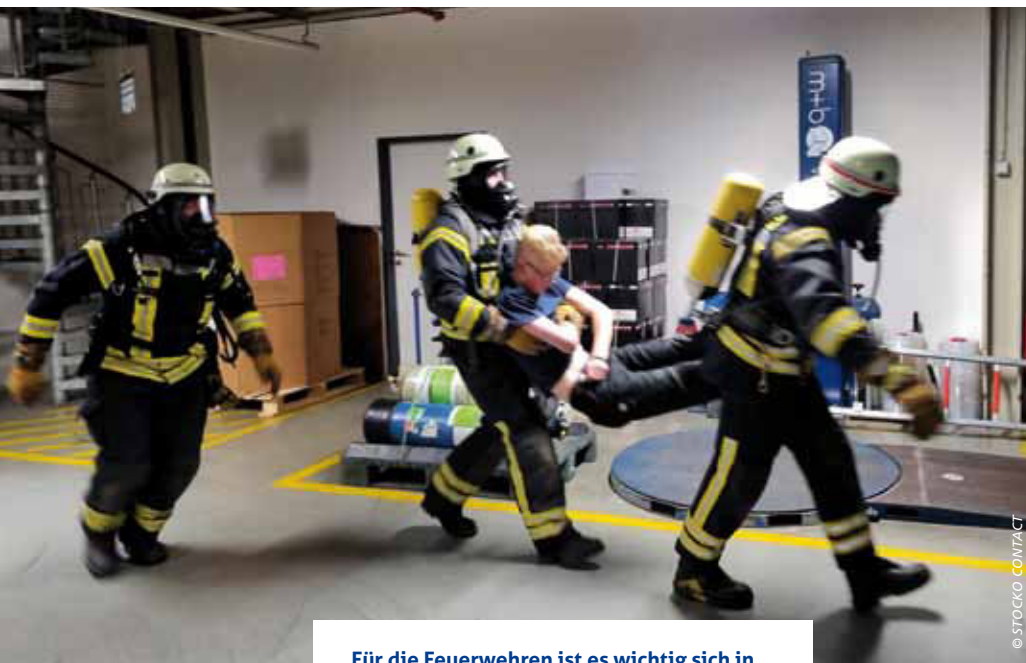
KLAAS SENNEKOOL Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE: Arbeitsrecht · Sozialrecht
INTERESSENSCHWERPUNKTE: Miet- und Wohnungseigentumsrecht · Erbrecht
Schwerbehindertenrecht



Wir sind für den Notfall gewappnet

Eine Brandschutzübung unter realen Bedingungen auf dem Werksgelände von STOCKO CONTACT sorgt für mehr Sicherheit im Ernstfall.



Für die Feuerwehren ist es wichtig sich in den Räumlichkeiten auszukennen, um im Notfall schnelle Hilfe leisten zu können.

Am Sonntag, den 25. September traten die Freiwilligen Feuerwehren des Löschzug Hellenthal sowie der Löschgruppe Hollerath zur Übung am STOCKO Werk in Hellenthal an. Auch wenn STOCKO CONTACT in allen Gebäudekomplexen durch Sprinkleranlagen, Rauchmelder an Decken und Zwischendecken, Alarmsysteme und einem eigenen Löschwassertank für den Ernstfall bestens gewappnet ist, sind solche Übungen unter realen Bedingungen erforderlich und führen immer wieder zu sehr interessanten und wichtigen Erkenntnissen, auf die bei einem Notfall zurückgegriffen werden kann.

Um die realen Bedingungen bestmöglich zu simulieren, wurden durch eine Nebelmaschine ein Fertigungsbereich „unsichtbar“

gemacht und einige zu „rettende Personen“ versteckt. Unter Verwendung der Atemschutzgeräte mussten die Feuerwehr-KameradInnen aus Hellenthal und Hollerath gemeinsam den „Brand“ bekämpfen und die Personenrettung durchführen. Dabei wurden auch die Flucht- und Rettungswege erprobt. Die Zusammenarbeit gelang reibungslos, beide Aufgaben wurden mit Bravour bewältigt.

Anschließend stand für alle beteiligten Feuerwehrleute noch eine Begehung der Örtlichkeiten an. In den Lagerhallen, Fertigungshallen und Werkstätten erhielten sie Hinweise und Erklärungen zu den neuralgischen Punkten, etwa die Stellen, an denen im Ernstfall die Stromzufuhr fürs gesamte Gelände zu unterbrechen wäre.

„Die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr ist äußerst erfolgreich verlaufen“, betont Stefan Lang, der Brandschutzbeauftragte bei STOCKO CONTACT. Die Rettungskräfte seien nun sehr gut auf den Ernstfall vorbereitet, da sie nach dieser Übung mit den örtlichen Gegebenheiten bestens vertraut sind: „Ein tolles Team in Sachen Sicherheit ist entstanden!“



FOLGEN SIE UNS AUF FACEBOOK
Gemeinde Hellenthal



Klär- und Abwasserservice
Manfred Hermanns Maurer- und Betonbaumeister

Fachbetrieb für

- Kleinkläranlagen
 - Einbau und Inbetriebnahme
 - Wartung und Reparatur
- Abwasseranalytik (eigenes Labor)
- Kameraspektion
- Dichtheitsprüfung
- Kanalreinigung



Dronkestr. 20 · 53937 Schleiden · Tel. 0 24 85 / 12 46 · Mobil 01 72 / 2 90 62 89
info@abwassertechnik-hermanns.de · www.abwassertechnik-hermanns.de



Bestattungen Pützer

Wir begleiten Sie im Trauerfall und beraten Sie gerne.

Tag und Nacht
immer für Sie erreichbar:
Tel. 024 48 / 91 13 50

53940 Hellenthal · Udenbreth 7
Mail: info@bestattung-puetzer.de

Viele Ehrungen der Jugendfeuerwehr

Das 50-jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr konnte die Löschgruppe Wolfert-Sieberath unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Rudolf Westerburg Ende Juni feiern. Nachdem bei der Jugendfeuerwehr-Olympiade am Samstag für die Nachwuchs-Feuerwehrleute aus dem gesamten Kreis nach der langen Corona-Pause Spiel und Spaß im Vordergrund gestanden hatten, galt es am Sonntag, verdiente Feuerwehrleute der Löschgruppe zu würdigen.

Kreisbrandmeister Peter Jonas verlieh dem ehemaligen Löschgruppenführer Georg Haas die Ehrenmedaille des Kreisfeuerwehrverbands. Aus den Händen von Kreisjugendfeuerwehrwart Christian Heinrichs erhielt Guido Klinkhammer, der nach 25 Jahren sein Amt als Jugendwart in Wolfert an Marco Dümmer abgab, die Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Silber. Dümmer erhielt die Ehrennadel der Jugendfeuerwehr NRW in Bronze.

Daniel Pützer, Leiter der Feuerwehr, würdigte die Verdienste von Hermann-Josef Berners, der seit 70 Jahren Mitglied der Feuerwehr ist. Für 50 Jahre wurden Gerd Lenzen und Ulrich Klinkhammer geehrt, sie sind zudem Gründungsmitglieder der Jugendfeuerwehr.

Für 25 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst zeichnete Westerburg Alexander Linden und Andreas Jakobs aus. Zudem verlieh er den



Ausgezeichnet: Georg Haas (v.l.n.r.), Alexander Linden, Gerd Lenzen, Hermann-Josef Berners, Ulrich Klinkhammer, Marco Dümmer, Guido Klinkhammer und Andreas Jakobs.

Feuerwehrleuten, die im Zuge der Flutkatastrophe im Einsatz waren, im Namen von Innenminister Herbert Reul die Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsatzmedaille des Landes NRW.

Rücksicht nehmen. Leise fahren. Danke!

Eine Verkehrsinitiative des ADAC Nordrhein in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hellenthal

Viele Kurven, schnelle Passagen, schöne Landschaften – solche Strecken lieben MotorradfahrerInnen. Die meisten Biker sind rücksichtsvoll unterwegs, achten in bewohnten Bereichen auf niedrige Drehzahlen. Aber leider nicht alle.



Bürgermeister Rudolf Westerburg (rechts) mit Birgit May und Herrn Höher vom ADAC am neu aufgestellten Hinweisschild.

In der Gemeinde Hellenthal tritt dieses Problem verstärkt am „Hollerather Berg“ auf. Auf der kurvenreichen Strecke zwischen Hellenthal und Hollerath ist zu erkennen, dass MotorradfahrerInnen hier vermehrt absichtlich Gas geben und sich von Bekannten und Freunden bei der rasanten Fahrt filmen lassen. Durch dieses Fahrverhalten kommt es im Ort Hollerath gerade am Wochenende und bei schönem Wetter zu Lärmbelästigungen für die Anwohner.

Die Gemeinde Hellenthal hat in Zusammenarbeit mit dem ADAC Nordrhein e.V. im Rahmen der Verkehrsinitiative „Leise kommt an“ Schilder aufgestellt, die an MotorradfahrerInnen appelliert, mehr Rücksicht zu nehmen. Der Slogan lautet „Rücksicht nehmen. Leise fahren. Danke!“.

Herr Höher vom ADAC Nordrhein e.V. erklärte bei einem Pressetermin mit Bürgermeister Rudolf Westerburg und Birgit May von der Gemeinde Hellenthal noch einmal, dass der ADAC mit dieser Aktion die MotorradfahrerInnen gezielt ansprechen möchte. Der ADAC ist gegen Kollektivstrafen für MotorradfahrerInnen, wie z.B. ein Fahrverbot, da dies auch die MotorradfahrerInnen treffen würde, die mit angepasster Geschwindigkeit unterwegs sind. Zudem verlagert sich das Problem nur auf andere Strecken.

Ziel des ADAC und der Gemeinde Hellenthal ist, das Problembewusstsein der MotorradfahrerInnen zu schärfen, damit ihr Hobby nicht zu einer Belastung für andere wird.

Wandern in Helleenthal



„EifelSchleife 3-Bäche“

Entspannung pur rund um Ramscheid: Lassen Sie beim Lauschen des Bachgeplätschers, das sie auf dieser leichten Wanderung ständig begleitet, alle Alltagsorgen hinter sich!



Diese leichte Wanderung sorgt mit dem seichten Rauschen ihrer drei namensgebenden Bäche Kirmesbach, Pretherbach und Ramsbach für pures Wanderglück in den Eifeler Wäldern. Für Abwechslung sorgen die herrlichen Ausblicke über das Tal und die Geschichtszeugnisse, die sich hier im Grenzgebiet zwischen Deutschland und Belgien überall wiederfinden, denn die Wanderung verläuft teils an alten Panzersperren aus dem zweiten Weltkrieg entlang.

Strecke:

- ca. 8,3 km, ca. 2 Stunden
- 208 Höhenmeter
- Schwierigkeit „leicht“



EIFELSCHLEIFEN ONLINE

<https://www.wanderwelt-nordefifel.de/eifelschleifen.html>

Adventbasar der Bastelgruppe Hollerath

Seit über 30 Jahren veranstaltet die Bastelgruppe aus Hollerath jährlich am Totensonntag einen Adventsbasar zugunsten der Hilfsgruppe Eifel – Hilfe für krebskranke Kinder e.V.

In den letzten beiden Jahren fiel auch dieser Termin der Corona-Pandemie zum Opfer, wurde jedoch durch die Arbeit der Bastelgruppe auf Vorbestellung kompensiert. Das Angebot wurde ebenso gut angenommen wie vorher die Basare, so dass die Bastelgruppe die Hilfsgruppe Eifel e.V. zuverlässig auch in diesen Jahren mit einer schönen Spende unterstützen konnte.

Da weiterhin unklar ist, wie sich die Corona-Situation entwickelt und die Variante „Vorbestellungen und Garagenverkauf“ sich bewährt hat, hat die Bastelgruppe Hollerath beschlossen, auf diesem Weg weiterzuarbeiten.

Interessierte KundInnen können ihre Bestellungen über Karina Berners per Bestellzettel, E-Mail, WhatsApp oder telefonisch abgeben (siehe Infokasten).

Gefertigt werden Adventskränze, Türkränze, Gestecke etc. Nach Terminabsprache können die fertigen Produkte an der Bastelwerk-

statt abgeholt und bezahlt werden. Eine kleine Auswahl an weiteren schönen Deko- und Geschenkideen sowie Liköre und Marmeladen stehen dort ebenfalls bereit.

Die Bastelgruppe wird sich alle Mühe geben, die individuellen Wünsche umzusetzen und hofft auf zahlreiche Bestellungen, um auch in diesem Jahr die Hilfsgruppe Eifel e.V. mit einer großzügigen Spende in ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen.

BESTELLUNGEN



Bestellzettel können abgegeben werden:

per E-Mail ✉ karina.berners@web.de

per WhatsApp ☎ 0157 / 73 73 73 24

per Telefon ☎ 02482 / 418

Musikschulzweckverband feiert 50. Geburtstag

Die Musikschule feiert die fünf Jahrzehnte mit einem musikalischen Festakt und einem kostenlosen Charity-Konzert zugunsten des Unicef-Kinderhilfswerk im Kloster Steinfeld.

50 Jahre sind es nun her, dass sich die Räte der Städte Schleiden und Mechernich sowie der Gemeinden Blankenheim, Dahlem, Helleenthal, Kall und Nettersheim zusammenfanden und die Gründung des Musikschulzweckverbandes Schleiden vollzogen. Seither stehen sie gemeinsam für eine flächendeckende musikalische Bildung im ehemaligen Altkreis Schleiden. Im Jahr 2002 schloss sich dann auch die Stadt Zülpich als achtes Mitglied dem erfolgreichen Zweckverband an. So umfasst das Verbandsgebiet seitdem weite Teile des Kreises Euskirchen. Nach nun fünf Jahrzehnten musikpädagogischer Arbeit hat die Musikschule derzeit rund 1.300 SchülerInnen und über 40 Lehrkräfte.

Zum 50-jährigen Jubiläum lässt der Musikschulzweckverband auch seine Tradition des 1991 begründeten jährlichen Wohltätigkeitskonzerts zugunsten des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen – Unicef – nach coronabedingter Pause wiederaufleben. So ist es der Musikschule ein besonderes Anliegen mit dieser Festveranstaltung auch diese Konzertreihe weiterzuführen und so das Festliche mit dem Karitativen zu verbinden.

Der musikalische Festakt findet am **Sonntag, dem 20. November 2022, 18.00 Uhr** in der Aula des Hermann-Josef Kollegs in Steinfeld statt. Eintritt wird nicht erhoben, dennoch freuen sich alle Aktiven über eine Spende für Unicef.

seit 1920

STEINMETZ-WERKSTÄTTEN

SIMONS GMBH

MECHERNICH

NATUR STEIN

Grabdenkmale • Individuelle Beratung
Große Ausstellungsfläche • Eigene Sägerei und Herstellung
Marmor • Granit • Einheimische Gesteine

Simons • 53894 Mechernich • Stiftsweg 16
Telefon 0 24 43 / 21 68 • info@steinmetz-simons.de

Bildergalerie unter www.steinmetz-simons.de

Autohaus LINDEN

Ihr Partner rund ums Auto

Reparaturen & Service aller Marken
Lackier- & Karosserie-Fachbetrieb

Inhaber
Martin Linden

Blumenthaler Straße 4 • 53940 Reifferscheid
02482 / 2210 ✉ AutohausLinden@t-online.de

„Man trifft immer wieder nette Menschen“

Online Impftermine vereinbaren, Bücher in oder aus der Bücherei bringen oder kleinere Computerprobleme beheben: Hannah Killmann ist eine junge Frau, die in der Generationengenossenschaft GenoEifel vielfältige Hilfe anbietet

„Eigentlich“, sagt Hannah Killmann aus Gemünd, „bin ich durch Corona in Kontakt mit der GenoEifel gekommen.“ 2020 studierte die junge Frau in Essen als die Pandemie sie dazu brachte, wieder nach Hause in die Eifel zu ihren Eltern zu ziehen. Dort angekommen, reifte in ihr der Entschluss: „Ich muss irgendetwas Helfendes tun.“ Über ihre Eltern, die in einem Altersheim aktiv sind, erfuhr sie von dem kreisweiten Hilfe-Helfer-Netzwerk und wurde schnell Mitglied – was bemerkenswert ist. Denn Hannah Killmann gehört mit ihren 28 Jahren zu den jüngeren Menschen, die sich in der Genossenschaft engagieren.

„In der Regel“, sagt Corinne Rasky, Projektkoordinatorin der GenoEifel mit Sitz in Kall, „sind unsere rund 700 Mitglieder schon etwas älter. Bei den Helfern sind es oft aktive und junggebliebene Senioren, die ihre Freizeit dazu nutzen, anderen Menschen zu helfen.“ Jedoch gäbe es zunehmend auch mehr jüngere HelferInnen, die Jüngsten seien 15 Jahre alt. So reicht das Hilfsangebot vom Baby- oder Hundesitten und Gartenarbeiten über Bring- und Holdiensten bis zu Ausflügen und Gesellschaftsspielen.

Für Hannah Killmann war besonders die Vielfalt der Aufgaben, die man als HelferIn übernehmen kann, ausschlaggebend. „Da ist jedes Mal etwas neu und anders - und man trifft viele nette Leute“, beschreibt die junge Frau ihre Beweggründe. Gerade während der Corona-Pandemie sei es schön gewesen, helfen zu können. So half sie 2021 Hilfesuchende online für die Corona-Impfaktion anzumelden, brachte Bücher für Menschen in die Bücherei zurück, die dazu nicht in der Lage waren oder stand bei kleineren Schwierigkeiten im Umgang mit dem Computer zur Seite.

Schnelle Hilfe – Nette Kontakte

Auf diese Weise lernte sie auch Dr. Christa Marmann aus Kall kennen. Ihr war sie behilflich, ein Problem mit dem Drucker zu beheben. Dr. Christa Marmann hatte aus der Zeitung von der GenoEifel erfahren. Als auch Freundinnen ihr berichteten, mit dem Hilfsangebot glücklich zu sein, entschloss auch sie sich zur Mitgliedschaft. Die Hilfe der Generationengenossenschaft hat sie zwar erst



Ein Problem mit dem Drucker führte die junge Hannah Killmann aus Gemünd und Dr. Christa Marmann aus Kall zusammen. Beide freuten sich, „einen netten Menschen kennengelernt zu haben.“

zweimal bei Problemen im Umgang mit dem PC in Anspruch genommen. „Ansonsten“, sagt sie, „bin ich nur froh, dass es das Angebot gibt. Es beruhigt einen schon sehr, wenn man weiß, dass man im Bedarfsfall jemanden anrufen kann.“

Eine wichtige Rolle spielen auch der zwischenmenschliche Kontakt. „Man freut sich schon, wenn eine nette Person vorbeikommt, mit der man ins Gespräch kommen kann und am Ende auch noch der Drucker wieder funktioniert“, schmunzelt Dr. Christa Marmann und rät jedem im Kreis Euskirchen Mitglied in dem Hilfe-Helfer-Netzwerk zu werden. Denn spätestens im Alter komme man immer wieder mal an einen Punkt, an dem man Unterstützung benötige. „Und bei der Generationengenossenschaft braucht man auf diese Hilfe nicht lange warten“, beschreibt sie ihre Erfahrung.

Für Hannah Killmann hingegen wäre es schön, wenn sich noch viel mehr junge Menschen dazu entschließen würden, Mitglied zu werden: „Es macht großen Spaß, neue Menschen zu treffen und ihnen zu helfen.“ Zudem sei man sehr flexibel und könne

sich die Zeit so einteilen, wie man sie zur Verfügung habe. Das sei gerade für junge Menschen wichtig.

GenoEifel – auch in Hellenthal im Einsatz

Wer die Dienste der GenoEifel, die auch in Hellenthal angeboten werden, nutzen möchte, egal ob als Helfer oder als Hilfesuchender, muss Mitglied der Genossenschaft werden. Dazu muss einmalig ein Anteil von 50,00 € erworben werden, der wie eine Kautionsfunktioniert – tritt man aus, erhält man das Geld laut Satzung zurück. Der Jahresbeitrag beträgt 40,00 € pro Person oder Haushalt, für Jugendliche bis 21 Jahre 12,00 €. Wer einen Dienst in Anspruch nimmt, zahlt 9,00 € pro Stunde, von denen 6,00 € an die HelferInnen und 3,00 € an die Genossenschaft gehen.

INFO · KONTAKT

Geno Eifel eG – Die Generationengenossenschaft

☎ 02441 / 888 61

✉ info@GenoEifel.de

www.GenoEifel.de



GenoEifel eG
die Generationengenossenschaft

Wie das digitale Zeitalter in Hellenthal – am Rande des Nationalparkes – Einzug hält...

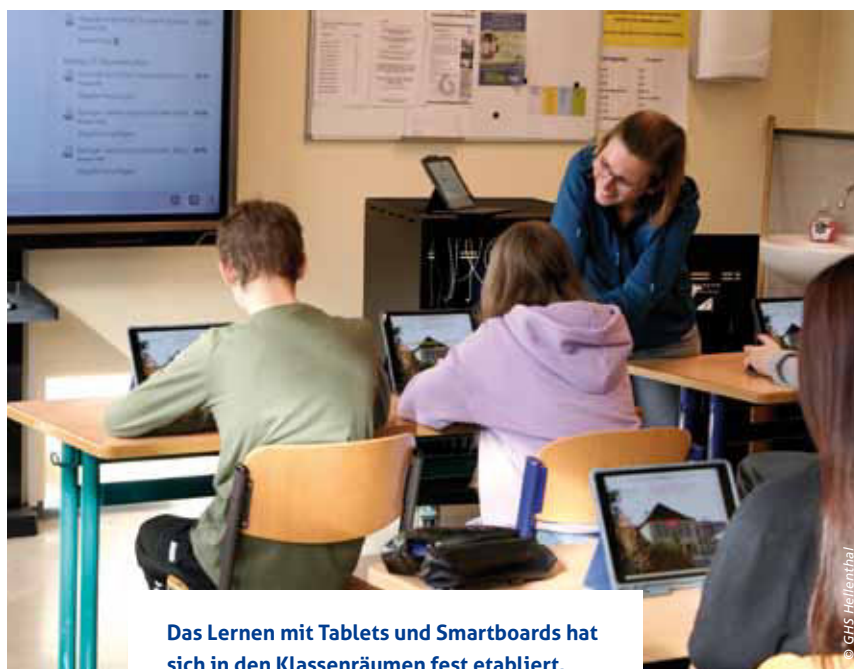
Das Schulgebäude der GHS Hellenthal wurde in den letzten Jahren nahezu vollständig saniert und modernisiert. So sind alle Klassenräume mit modernen, hochfunktionalen Smartboards ausgestattet. Zusätzlich gibt es ca. 120 iPads, die für den Unterricht genutzt werden können. Diese technische Ausstattung ermöglicht uns, unseren Schülerinnen und Schülern ein modernes Unterrichtsangebot, was individuell angepasst werden kann, zu bieten.

Aber nicht die Technik allein ermöglicht modernen digitalen Unterricht. Wir, das Kollegium der GHS Hellenthal, bilden uns regelmäßig zum Einsatz der neuen Medien und deren Nutzung fort. Zusätzlich steht jeder Lehrerin und jedem Lehrer ein eigenes Dienst-iPad zur Verfügung, wodurch ein gemeinsames Arbeiten mit den Schülerinnen und Schülern und deren iPads einfacher möglich ist.

Um alle Eckpfeiler miteinander zu verbinden, arbeitet die Schulgemeinschaft der GHS Hellenthal weiterhin mit der vom Land eingerichteten Lernplattform Logineo LMS. Hier werden z.B. Hausaufgaben, Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und Termine eingestellt, Tafelbilder mithilfe der Klassen-Smartboards hochgeladen, schulinterne Kommunikation zwischen allen Beteiligten betrieben und auch digital und individuell im Präsenzunterricht gelernt.

Trotz aller guter Ausstattung, Fortbildungen und Zusammenarbeit der Medienbeauftragten sind wir immer wieder auf die Hilfe und großzügige Unterstützung der Gemeinde Hellenthal angewiesen, wofür wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Das Kollegium der Gemeinschaftshauptschule Hellenthal



Das Lernen mit Tablets und Smartboards hat sich in den Klassenräumen fest etabliert.

Obst & Gemüse | Backwaren | Käse | Trockenware | Getränke & Wein
Tee & Kaffee | Süßwaren | Gewürze | Naturkosmetik

Täglich frisch und lecker: Hausgemachtes Essen im Bioladen
Suppen, Salate, Pizza und Quiches

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen | Di. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr | Sa. 09:30 - 13:00 Uhr

Tel: 0 24 45 / 8 52 70 33 · Am Markt 25 · 53937 Schleiden

Dir fehlt noch das letzte Puzzleteil bei der Suche und Entscheidung für deine neue Schule?

Du bist herzlich eingeladen, wir freuen uns auf dich!

am Samstag, 03.12.2022 von 8.30 – 11.30 Uhr!

Finde dein Puzzleteil!

geheimnisvolle Suche nach den letzten Puzzleteilen

Gesprächsangebote in entspannter Atmosphäre

gemeinsames Erkunden der Schule

Hilfe für deine Entscheidung

spiele mit uns spannende Spiele an den Smartboards

Informationsangebot für die Eltern durch die Schulleitung

Hast du Lust, dein Puzzle fertigzustellen?

Dann komm doch gerne gemeinsam mit deinen Eltern vorbei.

Es gelten die dann gültigen Corona Regelungen.

Die Anmeldung an unserer Schule ist möglich ab Montag, 06.02.2023.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin über unser Schulsekretariat.
GHS Hellenthal; Kalberbenden 14; 53940 Hellenthal; 02482-2224;
sekretariat@ghs-hellenthal.de; ghs-hellenthal.de

Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium wird Bündelungsgymnasium

Für den Abiturjahrgang 2026, der im Schuljahr 2023/2024 in der Gymnasialen Oberstufe startet, besteht eine Sondersituation: Viele Gymnasien bilden keinen Jahrgang in der Einführungsphase der Oberstufe. Das Johannes-Sturmius-Gymnasium in Schleiden übernimmt jedoch die Aufgabe eines Bündelungsjahrgangs um das „Abitur 2026“ anzubieten.

Es hat sich inzwischen auch in den Landkreisen der Eifel herumgesprochen, dass für den Abiturjahrgang 2026, der im Schuljahr 2023/2024 seine Laufbahn in der Gymnasialen Oberstufe startet, eine Sondersituation besteht, weil in der Regel an Gymnasien kein Jahrgang in der Einführungsphase (EF) der Oberstufe gebildet wird. Hintergrund ist der Wechsel von G8 nach G9, der dazu führt, dass SchülerInnen ein Jahr länger in der Sekundarstufe verbleiben, also am Ende des laufenden Schuljahres nicht von der Klasse 9 in die Oberstufe wechseln. Nachdem zuletzt im Schuljahr 2009/2010 eine Klasse 10 an den Gymnasien gebildet wurde, werden die SchülerInnen der Klasse 9 an den Gymnasien in NRW im Schuljahr 2023/2024 nämlich erstmalig wieder in eine solche Klasse 10 der sogenannten Mittelstufe versetzt. Die Oberstufe ginge damit leer aus, wenn es nicht die Absolventen der zehnten Klassen an den anderen weiterführenden Schulen gäbe. Um diese gut zu versorgen, wird am Johannes-Sturmius-Gymnasium der Bündelungsjahrgang angeboten. Dort soll ein Oberstufenjahrgang starten.

SchülerInnen der Realschulen und der anderen weiterführenden Schulen sowie Wiederholer der Einführungsphase können also auch im Sommer 2023 vor Ort in die Oberstufe einsteigen. Konfessionelle Zugehörigkeiten spielen dafür am JSG keine Rolle. Hier gilt weltanschauliche Toleranz und Offenheit. Das moderne, digital gestützte Bildungsangebot in der konfessionell ungebundenen, toleranten und durch Achtsamkeit geprägten Atmosphäre des JSG mit seinen überschaubaren Strukturen bietet beste Voraussetzungen für zielführendes Lernen und die Entwicklung einer selbst- und verantwortungsbewussten Persönlichkeit.

Das Städtische JSG hat langjährige Erfahrung in der erfolgreichen Begleitung von SchülerInnen der Realschule, Hauptschule und Sekundarschule durch die Oberstufe. Als digital gut ausgestattetes Gymnasium, an dem alle SchülerInnen im Schuljahr 2023/2024 ein individuelles iPad zur Verfügung haben werden und die Lehrkräfte moderne Arbeitsweisen gezielt weiterentwickeln, bietet das JSG ein interessantes Fächerspektrum. Das JSG freut sich auf diese



Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium Schleiden

Tag der offenen Tür

für Schüler:innen der 4. und 10. Klassen und deren Eltern

Samstag, 19. November 2022



- Schüler:innen der 4. Klasse erleben Unterrichtsvorhaben mit modernen Methoden und iPad-gestützte, digitale Bildung in den offenen Lernbereichen.
- Schüler:innen der 10. Klassen an Realschule, Gesamtschule, Sekundarschule und Hauptschule informieren sich über das Angebot in der Oberstufe und erleben Unterricht.
- Auf geführten Rundgängen können die Schüler:innen der 4. und 10. Klassen und deren Eltern sich die Schule anschauen und erklären lassen.
- Es gibt alle wichtigen Infos und mehr!

Entdeckt die moderne Bildungswelt des Johannes-Sturmius-Gymnasiums Schleiden:

- engagiert lernen,
- achtsam miteinander umgehen,
- verantwortlich handeln.

Herzlich willkommen!



Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium Schleiden
 Blumenthaler Str. 7 • 53937 Schleiden
 02445/911230 • jsg.sle@t-online.de • www.gymnasium-schleiden.de

Informationsangebote am JSG



Informationen zu Organisation, Ablauf und Programm des Tages der offenen Tür 2022 und weiterer Veranstaltungen am JSG gibt es unter

www.gymnasium-schleiden.de

Tag der offenen Tür 2022:

- Wir begrüßen unsere Gäste aus Grundschulen und weiterführenden Schulen ab 8:30 Uhr.
- Wir bieten ab 9:00 Uhr:
 - Teilnahme an Unterrichtsvorhaben,
 - Informationen über das Bildungsangebot des JSG,
 - geführte Rundgänge durch die Schule,
 - offene Türen in Fachräumen und Präsentationen,
 - Mitmach-Aktionen für alle Schüler:innen.
- Wir geben den genauen Ablauf (ggf. auch Informationen zu Coronaregeln) ab Anfang November auf unserer Internetseite bekannt.

Weitere Kennenlern- und Informationsangebote:

Spielnachmittage: Freitag, 09.12.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
 Freitag, 17.03.2023, 14:00 – 16:00 Uhr

Informationsabend: „Anmeldung zum Schuljahr 2023/2024 am JSG“ (Kl. 5/Oberstufe)
 Donnerstag, 12.01.2023, 19:00 Uhr

Die Anmeldephase beginnt nach dem Ende des ersten Halbjahres des laufenden Schuljahres. Termine für Gespräche zur Anmeldung am JSG können ab sofort im Sekretariat vereinbart werden.

[Zur Anmeldung werden benötigt: 2 Passbilder, Geburtsurkunde, ggf. Anmeldevollmacht des zweiten Erziehungsberechtigten, Halbjahreszeugnis der Klasse 4 bzw. 10; Versetzungszeugnis der Klasse 3 bzw. 9, Anmeldeformulare aus der Grundschule (4-fach) für die Anmeldung zu Klasse 5.]

Aufgabe und lädt daher Eltern und Erziehungsberechtigte sowie die SchülerInnen der Klassen 10 an Realschulen, Hauptschulen, Sekundarschulen und Gesamtschulen, die jetzt schon über die Frage nachdenken, wie es nach der Klasse 10 weitergehen wird, zu individuellen Beratungsgesprächen ein.

Am Tag der offenen Tür, am 19. November 2022 bieten wir für die SchülerInnen der Klassen 10 und deren Eltern die Möglichkeit sich vor Ort zu informieren.

Außerdem gibt es unter dem Link: <https://t1p.de/vathr> kompakte Informationen zum Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe am

JSG. Anmeldung und individuelle Beratungstermine können im Sekretariat der Schule direkt vereinbart werden.

INFO · KONTAKT



Städtisches Johannes-Sturm-Gymnasium Schleiden

Dreiborner Str. 59 · 53937 Schleiden

☎ 02445 / 91 12 30 · ✉ jsg.sle@t-online.de

www.gymnasium-schleiden.de

Tag der offenen Tür in der Realschule Schleiden

Die Städtische Realschule Schleiden öffnet am 3. Dezember 2022 in der Zeit von 9.15 – 12.30 Uhr ihre Türen.

„Wir stellen uns den Herausforderungen der Zeit und setzen unsere erfolgreiche Arbeit in der digitalen Zeit fort“, so Schulleiterin Birgit Barreilmeyer über das Selbstverständnis an der Realschule Schleiden. Die Vermittlung fester Werte, Zuverlässigkeit, Gemeinschaft, soziale Verantwortung und vor allem eine gute und familiäre Atmosphäre an einer Schule, an der SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern sich kennen – all dies prägt das Leben an der Schule.

W-LAN in allen Gebäudeteilen, Arbeit mit Tablets, digitale Ausstattung in allen Unterrichtsräumen, neu und zeitgemäß ausgestattete Computerräume sind inzwischen Standard und werden kontinuierlich weiter ausgebaut. Seit diesem Schuljahr 2022/23 sind schon die Klassen 5, 6 und 7 mit iPads von der Stadt Schleiden ausgestattet. Auch digitale Tafeln erhalten sukzessive Einzug in die Klassenräume. Dies ermöglicht digitales Arbeiten auf dem neuesten Stand, die Mediensicherheit wird dabei großgeschrieben. Da die Eltern die Geräte nicht finanzieren müssen, wird Chancengleichheit an den städtischen Schulen in Schleiden gelebt. Auch Schulgebäude, Schulhöfe und Räumlichkeiten sind gepflegt und modern ausgestattet.

Die individuelle Förderung, z.B. bei Lese-Rechtschreibschwäche, vielfältige Angebote im Nachmittagsbereich (AGs, Hausaufgabenbetreuung), ein überaus aktives Schulleben (Fahrten, Gottesdienste, sportliche Aktivitäten, Schulfeste etc.) und das gute soziale Miteinander runden das positive Bild der Schule ab.

Um den Übergang von der Grundschule auf die weiterführende Schule möglichst sanft zu gestalten, werden die SchülerInnen von ihren Klassenlehrerteams bestmöglich unterstützt. Angefangen von Beratungsgesprächen vor den Anmeldungen, über die enge Kooperation mit den Grundschulen sowie ein Kennenlernen der neuen Klassen und KlassenlehrerInnen bereits vor den Sommerferien, geht es zu Beginn der Klasse 5 neben fachlichen Inhalten sowohl mit Teambuilding als auch Methodentraining weiter.

Am Ende der Realschule stehen den SchülerInnen alle Wege – sei es Ausbildung, gymnasiale Oberstufe, Berufskolleg oder weitere Möglichkeiten – offen. Herausragend ist die mit dem Berufswahlsiegel ausgezeichnete Berufswahlorientierung, zahlreiche weitere Auszeichnungen zeigen, wie engagiert an der Schule gearbeitet wird.

Am 3. Dezember 2022 von 9.15 – 12.30 Uhr öffnen wir unsere Türen für alle, die daran interessiert sind, unsere Schule und unsere Arbeit näher kennen zu lernen. Zahlreiche Informationen und Mitmachaktionen warten auf Sie. Schauen Sie sich ungezwungen um und lassen Sie die Atmosphäre, in der die uns anvertrauten Kinder leben und lernen, auf sich wirken. Auch die neu ausgestatteten Klassenräume der Klassen 5 und 6 können besichtigt werden. „Schauen Sie sich gerne bei uns um!“

Städtische Realschule Schleiden
GANZ REAL DIE RICHTIGE SCHULE

Tag der offenen Tür
sehen - mitmachen - erleben
3. Dezember 2022 | 9.15 bis 12.30 Uhr

Informationen - Besichtigung der Räumlichkeiten
Schülervorführungen: Musik, Kunst und Theater - Führungen
Aktivitäten: Sport und Spiel, Experimente, Computer & Co, Unterrichtsspiele

Kontakt & Anmeldetermine

Gerne können Sie auch schon im Sekretariat einen Termin für ein Beratungsgespräch/eine Anmeldung vereinbaren.

27.01.	13.00 - 17.00 Uhr
28.01.	09.00 - 13.00 Uhr
30.01. - 10.03.	Mo. bis Fr. 08.00 - 13.00 Uhr, freitags auch bis 17.00 Uhr

Städtische Realschule Schleiden
Ruppenberg · 53937 Schleiden · Telefon 02445 7138
www.realschule-schleiden.de · realschuleSLE@aol.com

Um Anmeldung wird gebeten!

SUDOKU

			2				7	
6							1	
2						8		5
		9		5		3		
	8				9			
	7				8			
4				2		7	8	
			4		6	9		
8	5		1				6	2

Lösung: Seite 22

Alt-Eifeler Brauch



Trouliechter aus Rummeln

Halloween-Kürbisse kennt ja jeder. Doch in der Eifel gibt es eine andere Variante der gruseligen, hell erleuchteten Fratzen: die „Trouliechter“. Der Brauch geht weit zurück und wird auch heute noch in manchen Dörfern und Städten im Bitburger Land gepflegt. Aus Futterrüben - oder wie man in der Eifel sagt „Rummeln“ - werden die Trouliechter geschnitzt. Wie bei den Halloween-Kürbissen wird eine Kerze in die ausgehöhlte Rübe gestellt. Die Trouliechter werden traditionell um Allerheiligen (1. November) und am Martinstag vor die Häuser, meist auf die Türschwelle oder auf Fensterbänke, gestellt. Die Trouliechter sollen vor allem böse Geister vertreiben und etwas Licht in die „dunkle Jahreszeit“ bringen.

Quelle: Tourist-Information BitburgerLand

KOCHEN



Alt-Eifeler Gänsebraten

Alt-Eifeler Gänsebraten

Zutaten

1 mittelgroße Gans
Salz, Pfeffer
Bratfett
Weißwein
Äpfel oder Birnen

Zubereitung

Die Gans wird innen und außen kräftig mit Salz und Pfeffer eingerieben. Anschließend die Gans mit etwas Fett in einem Bräter in den auf 220 Grad vorgeheizten Backofen geben. Nach und nach mit dem Wein ablöschen. In zwei Stunden ist der Gänsebraten gar und knusprig braun. Zerlegt wird sie dann auf einer Platte mit den im Restfett angeschmorten Äpfeln oder Birnen serviert.

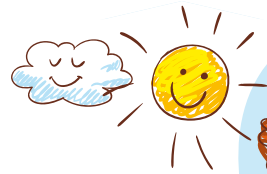
Heutzutage sind Rotkohl und Klöße aber auch in der Eifel die traditionellen Beilagen zum Gänseschmaus. Früher wurde die Martinsgans jedoch, wie im Rezept, eher sparsam und ohne Füllung zubereitet. Denn der Bauer, der es sich leisten konnte, mästete über die mittelalterliche 6-wöchige Fastenzeit bis Weihnachten ein weiteres Federvieh, welches dann zum christlichen Hochfest am Heiligabend mit einer üppigen Füllung aus Kastanien mit Zwiebeln und Äpfeln oder einer Zwiebel-Brotfüllung mit Gänseherz und -leber auf den Tisch kam.

Quelle: Sophie Lange: „Alt-Eifeler Küche“, Heftlos Verlag Aachen - Bild: © weyo / stock.adobe.com



KINDER-SEITE

SPIELE UND RÄTSEL 35



Fehlersuche



© Lozovyt'ska / stockadobe.com

Labyrinth



© Lozovyt'ska / stockadobe.com

Wie viele
sind es?



© Lozovyt'ska / stockadobe.com

Lösungen siehe Seite 47.



Jagdgenossenschaft Hollerath

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am
Freitag, den 25.11.2022, 20.00 Uhr
im Scheunencafé Hollerath, Luxemburger Str. 17

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der letzten Niederschrift
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Neuwahlen
8. Haushaltsplan 2022/2023
9. Verschiedenes

Hollerath, 29.10.2022

Jagdgenossenschaft Hollerath

Wilfried Jenniches, 1. Vorsitzender



Inh. Ronny Hörnchen

Tel. 02485/456 **Harperscheid 46**
53937 Schleiden

www.autohaus-hoernchen.de

Jetzt Winterreifen zu günstigen Preisen!



Neu- & Jahreswagen • Gebrauchtwagen • Reifen & Felgen • Klimageservice
Unfallschäden • Finanzierung • HU & AU täglich • Rep. aller Art

Bekanntmachung



Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Hellenthal und Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 96 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses hat der Rat der Gemeinde Hellenthal in seiner Sitzung am 27. September 2022

- a) den Jahresabschluss 2021 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt,
- b) den Beschluss gefasst, den Jahresüberschuss in Höhe von 2.030.906,48 Euro der Ausgleichsrücklage zuzuführen und
- c) den Bürgermeister vorbehaltlos zu entlasten.

Ergebnisse des Jahresabschlusses zum 31.12.2021

Schlussbilanz zum 31.12.2021

Schlussbilanz zum 31.12.2021			
Aktiva		Passiva	
Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit (§33 a KomHVO)		1. Eigenkapital	
	3.171.142,62		30.370.119,76
1. Anlagevermögen	95.074.857,43	1.1 Allgemeine Rücklage	19.929.520,84
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	136.151,10	1.2 Sonderrücklagen	0,00
1.2 Sachanlagen	89.389.238,49	1.3 Ausgleichsrücklage	8.381.942,44
1.3 Finanzanlagen	5.549.467,84	1.4 Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.030.906,48
2. Umlaufvermögen	10.256.612,65	1.5 Verrechnungen Allg. Rücklage	27.750,00
2.1 Bauland, Vorräte	819.206,82	2. Sonderposten	45.015.146,44
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	1.809.629,03	2.1 für Zuwendungen	25.804.517,78
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	2.2 für Beiträge	16.373.355,11
2.4 Liquide Mittel	7.627.776,80	2.3 für den Gebührenausschlag	358.498,73
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	2.4 Sonstige Sonderposten	2.478.774,82
		3. Rückstellungen	7.862.046,55
		3.1 Pensionsrückstellungen	7.099.856,96
		3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00
		3.3 Instandhaltungsrückstellungen	229.050,96
		3.4 Sonstige Rückstellungen	533.138,63
		4. Verbindlichkeiten (VB)	23.459.679,57
		4.1 Anleihen	0,00
		4.2 VB aus Krediten für Investition	6.001.647,10
		4.3 VB aus Krediten zur Liquiditätssicherung	7.000.001,92
		4.4 VB aus Vorgängen, die Kreditaufn. wirt. gleichkommen	0,00
		4.5 VB L und L	672.719,44
		4.6 VB aus Transferleistungen	3.703,32
		4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	62.736,40
		4.8 Erhaltene Anzahlungen	9.537.105,87
		4.9 Durchlaufende Gelder	181.765,52
		5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.795.620,38
Summe Aktiva	108.502.612,70	Summe Passiva	108.502.612,70

Ergebnisrechnung

Pos.	Name	Ergebnis RJ
1	Steuern und ähnliche Abgaben	13.528.241,03
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.468.476,41
3	+ Sonstige Transfererträge	325.192,96
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.045.657,75
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	665.310,55
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	492.878,31
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	801.079,16
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	160.365,23
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00
10	ordentliche Erträge	24.487.201,40
11	- Personalaufwendungen	3.817.892,65
12	- Versorgungsaufwendungen	277.384,96
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.006.325,59
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.239.808,54
15	- Transferaufwendungen	9.646.469,86
16	- Sonstige Aufwendungen	1.570.539,59
17	ordentliche Aufwendungen	22.558.421,19
18	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.928.780,21
19	+ Finanzerträge	223.006,38
20	- Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	120.880,11
21	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	102.126,27
22	Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.030.906,48
23	+ Außerordentliche Erträge	11.935,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	11.935,00
25	Außerordentliches Ergebnis	0,00
26	Jahresergebnis	2.030.906,48
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.555.883,03
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.555.883,03
29	Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28)	2.030.906,48
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	27.750,00
31	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	
34	Verrechnungssaldo (Zeilen 30 bis 33)	27.750,00
35	Globaler Minderaufwand	

Finanzrechnung

Pos.	Name	Ergebnis RJ
1	Steuern und ähnliche Abgaben	16.046.002,02
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.359.218,27
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	76.366,10
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.339.418,87
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	647.663,48
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	459.508,18
7	+ Sonstige Einzahlungen	314.916,66
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	224.460,55
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.467.554,13
10	- Personalauszahlungen	3.827.645,67
11	- Versorgungsauszahlungen	310.328,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.466.547,77
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	121.176,95
14	- Transferauszahlungen	9.913.760,81
15	- Sonstige Auszahlungen	1.835.008,75
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.474.467,95
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	3.993.086,18
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.519.846,40
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.055.869,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.000,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	10.886,37
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.250,00
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.589.851,77
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	59.788,35
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.392.023,08
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	186.429,65
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	250,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.638.491,08
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	1.951.360,69
32	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	5.944.446,87
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	805.357,78
35	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-805.357,78
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 35)	5.139.089,09
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	8.043.860,41
38	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	81.055,63
39	= Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37)	13.264.005,13
40	+ Einzahlungen Aufnahme von Liquiditätskrediten	1.500.000,00
41	- Auszahlungen Tilgung Liquiditätskredite	3.000.000,00

Bekanntmachung



Haushaltssatzung 2023

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Hellenthal für das Haushaltsjahr 2023 liegt in der Zeit vom

10.11.2022 – 29.11.2022

im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, Zimmer 26, 53940 Hellenthal, während der Dienststunden und zwar

Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr

zur Einsicht öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in der Zeit von montags bis freitags von 6.30 – 12.30 Uhr und montags bis donnerstags von 13.00 – 18.00 Uhr Termine für die Einsichtnahme mit den zuständigen Sachbearbeitern beim Fachbereich 1 – Zentrale Dienste und Finanzen – Sachgebiet Finanzen - Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal/Eifel, Tel. 02482 / 85-120 oder 02482 / 85-121 zu vereinbaren.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum 29.11.2022 gegen die Haushaltssatzung und die Anlagen Einwendungen bei der Gemeindeverwaltung erheben.

Schriftliche Einwendungen sind an den Bürgermeister zu richten und mündliche Einwendungen können bei der Finanzabteilung (Zimmer 26) der Gemeindeverwaltung zu Protokoll erklärt werden.

Hinweis: Unter <https://www.axians-ikvs.de/benutzerlogin/> kann der aktuelle interaktive Haushaltsentwurf der Gemeinde Hellenthal eingesehen werden.

Hellenthal, den 28.09.2022
Rudolf Westenburg, Bürgermeister



RATS-INFORMATIONEN-SYSTEM

<https://sdnetrim.kdvz-frechen.de/rim4570/>

Bekanntmachung



4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III hier: Änderung der textlichen Festsetzungen im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB);

a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

b) Offenlage des Planentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

a) Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat nach Vorberatung im Ausschuss für Bauen und Planen in seiner Sitzung am 27.09.2022 beschlossen, die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“ Teil II und III gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchzuführen.

Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“ Teil II und III umfasst die Grundstücke Gemarkung Hellenthal, Flur 75, Flurstücke 357, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392 und 393. Die genaue Lage und Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.



Anlass und Ziel der Planänderung ist es in dem ausgewiesenen Geltungsbereich die Errichtung von Wohnhäusern mit einer überbaubaren Fläche je Wohnhaus ohne Garage, bei einzelstehenden Wohnhäusern sowie Doppelhäusern, unter den bisher festgesetzten 80m² zu ermöglichen.

Mit der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III sollen hierfür die entsprechenden planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Der Aufstellungsbeschluss für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III, wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

b) Offenlage des Planentwurfs

Nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB sind die Entwürfe der Bauleitplanung mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes für die Dauer einer angemessenen längeren Frist öffentlich auszulegen.

Die 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Durch die geplante Änderung werden die Grundzüge der Planung nicht berührt.

Die Bebauungsplanänderung kann ohne Durchführung einer Umweltprüfung und ohne Umweltbericht durchgeführt werden. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen. Aus diesem Grund ist für die im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchzuführende 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III eine Umweltprüfung nicht erforderlich.

Durch die Änderung der textlichen Festsetzungen für den ausgewiesenen Geltungsbereich ergeben sich zudem nach derzeitigem Kenntnisstand keine zusätzlichen Auswirkungen auf die Umwelt, da keine zusätzlichen Versiegelungen zu erwarten sind und das bisherige Planungsrecht unverändert bleibt.

Die Planunterlagen zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III, liegen in der Zeit vom

14.11.2022 – 15.12.2022

im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 20 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus, und zwar in der Zeit von

Montag - Donnerstag: von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Folgende Planunterlagen liegen zur Einsichtnahme bereit:

- Abgrenzung des Plangebietes (Anlage 1),
- Textliche Festsetzungen (Anlage 2) und
- Begründung (Anlage 3)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Termine zur Einsichtnahme mit dem zuständigen Sachbearbeiter Herrn Martin Berners, Fachbereich 3 – Bauen und Planen –, Telefonnummer 02482/85-161, E-Mail mberners@hellenthal.de zu vereinbaren.

Zusätzlich erfolgt gemäß § 4a Abs. 4 BauGB eine **Bekanntmachung im Internet**. Hier können alle planerischen Unterlagen, die aktuell Gegenstand dieser Bauleitplanung sind und die während der Beteiligung im Rathaus öffentlich ausliegen, eingesehen werden.

Auf die aktuell speziellen Pandemie-Regelungen sei hingewiesen. Vor diesem Hintergrund wird die Nutzung des Internets als Beteiligungsmöglichkeit besonders empfohlen, auch wenn das Rathaus für Besucher geöffnet ist.

Der Inhalt der v.g. Bekanntmachung und die genannten Unterlagen werden ab sofort auf der Internet-Seite der Gemeinde Hellenthal unter <https://www.hellenthal.de/bauen/baumassnahmenplanung/staedtebauliche-entwicklung/> und darüber hinaus auf der Seite der Landesverwaltung NRW unter www.bauleitplanung.nrw.de veröffentlicht.

Während der Auslegungsfrist können bei der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Stellungnahmen zum beabsichtigten Planverfahren insbesondere schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an mberners@hellenthal.de eingereicht werden.

Die Frist zur Offenlage muss einen Monat, mindestens jedoch 30 Tage, betragen. Im vorliegenden Fall kann von der Möglichkeit die Frist zu verlängern abgesehen werden, da kein wichtiger Grund hierfür erkennbar ist.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“, Teil II und III unberücksichtigt bleiben.

Hellenthal, den 04.10.2022
Rudolf Westerburg, Bürgermeister

Bekanntmachung



38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft;
hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB (BauGB)

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat nach Vorberatung im Ausschuss für Bauen und Planen in seiner Sitzung am 27.09.2022 beschlossen, für das Verfahren zur 38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal - die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Aufstellungsbeschluss zur 38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, Teilflächennutzungsplan Windkraft wurde durch den Rat der Gemeinde Hellenthal in seiner Sitzung am 13.02.2020 gefasst und am 18.12.2021 erneut öffentlich bekannt gemacht.

Mit der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, soll auf der Grundlage einer Windenergie-Potenzialanalyse die Errichtung von Windenergieanlagen im Außenbereich des Gemeindegebiets der Gemeinde Hellenthal mit Hilfe der Darstellung von Konzentrationszonen planungsrechtlich gesteuert werden.

Außerhalb der im Verfahren zur 38. Änderung des Flächennutzungsplanes ermittelten Konzentrationszonen soll der Flächennutzungsplan als öffentlicher Belang im Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 5. Abs. 3 Satz 3 BauGB einer Windenergienutzung i.d.R. entgegenstehen.

Der räumliche Geltungsbereich des Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ umfasst das gesamte Gemeindegebiet von Hellenthal, insbesondere den bauplanungsrechtlichen Außenbereich.

Im Rahmen dieses Verfahrens ist für die verbleibenden Flächenpotenziale jeweils zu prüfen und zu entscheiden, ob eine Verträglichkeit der geplanten Windenergienutzung am jeweiligen Standort z.B. mit den Belangen des Artenschutzes sowie anderen Umweltbelangen gegeben ist. Das kann im Einzelfall bedeuten, dass als Ergebnis einer noch nachfolgenden Umweltprüfung einzelne, technisch geeignete Flächenpotenziale wegen der für die Einzelstandorte gegebenenfalls bestehenden Beeinträchtigungen (z.B. von Artenschutzbelangen) nicht im Flächennutzungsplan dargestellt werden können.

Für die Umsetzung der Planungsabsichten ist eine Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal - Teilflächennutzungsplan Windkraft – erforderlich.

Der Geltungsbereich der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.

Nach § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Es wird Gelegenheit zur

Äußerung und Erörterung gegeben (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Die Planunterlagen zur 38. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hellenthal - Teilflächennutzungsplan liegen in der Zeit vom

14.11.2022 - 15.12.2022

im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 20 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus, und zwar in der Zeit von

Montag - Donnerstag: von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Folgende Planunterlagen liegen zur Einsichtnahme bereit:

- Kriterienkatalog – Harte und weiche Kriterien (Anlage 1),
- Planzeichnung mit Ausweisung der Potentialflächen (Anlage 2),
- Eignungsfläche A - Wiesenhardt (Anlage 3),
- Eignungsfläche B - Daubenscheid (Anlage 4),
- Eignungsfläche C – Oberreifferscheid (Anlage 5)
- Eignungsfläche D – Paulushof (Anlage 6)
- Eignungsfläche E – Bärbelkreuz (Anlage 7)
- Eignungsfläche F – Lichte Hardt (Anlage 8)
- Eignungsfläche G – Miescheid (Anlage 9)
- Eignungsfläche H – Udenbrether Wald, Teil 1 (Anlage 10)
- Eignungsfläche I – Udenbrether Wald, Teil 2 (Anlage 11)
- Eignungsfläche J – Forst Schleiden, Teil 1 (Anlage 12)
- Eignungsfläche K – Forst Schleiden, Teil 2 (Anlage 13)
- Begründung (Anlage 14)
- Karte Harte Kriterien (Anlage 15)
- Karte Harte und Weiche Kriterien (Anlage 16)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Termine zur Einsichtnahme mit dem zuständigen Sachbearbeiter Herrn Martin Berners, Fachbereich 3 – Bauen und Planen –, Telefonnummer 02482/85-161, E-Mail mberners@hellenthal.de zu vereinbaren.

Zusätzlich erfolgt gemäß § 4a Abs. 4 BauGB eine Bekanntmachung im Internet. Hier können alle planerischen Unterlagen, die aktuell Gegenstand dieser Bauleitplanung sind und die während der Beteiligung im Rathaus öffentlich ausliegen, eingesehen werden.

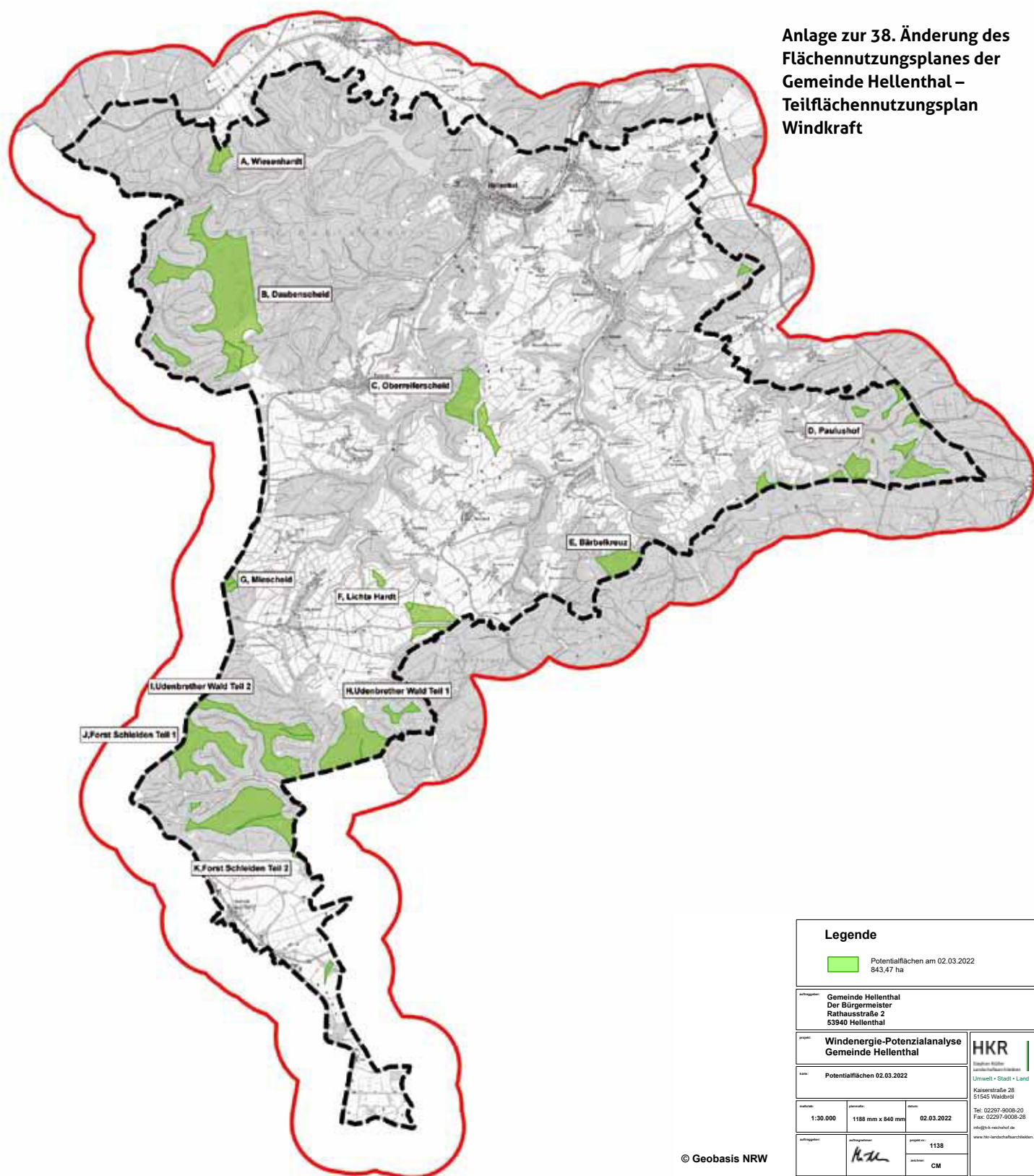
Auf die aktuell speziellen Pandemie-Regelungen sei hingewiesen. Vor diesem Hintergrund wird die Einsicht der Planunterlagen über das Internet besonders empfohlen, auch wenn das Rathaus für Besucher geöffnet ist.

Der Inhalt der v.g. Bekanntmachung und die genannten Unterlagen werden ab sofort auf der Internet-Seite der Gemeinde Hellenthal unter <https://www.hellenthal.de/bauen/baumassnahmenplanung/staedtebauliche-entwicklung/> und darüber hinaus auf der Seite der Landesverwaltung NRW unter www.bauleitplanung.nrw.de veröffentlicht.

Während der Auslegungsfrist können bei der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Stellungnahmen zum beabsichtigten Planverfahren insbesondere schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an mberners@hellenthal.de eingereicht werden.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal unberücksichtigt bleiben.

Hellenthal, den 04.10.2022
Rudolf Westerburg, Bürgermeister



Bekanntmachung



39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, „Erweiterung Gewerbegebiet Olefaltastraße“;

- a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

a) Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat nach Vorberatung im Ausschuss für

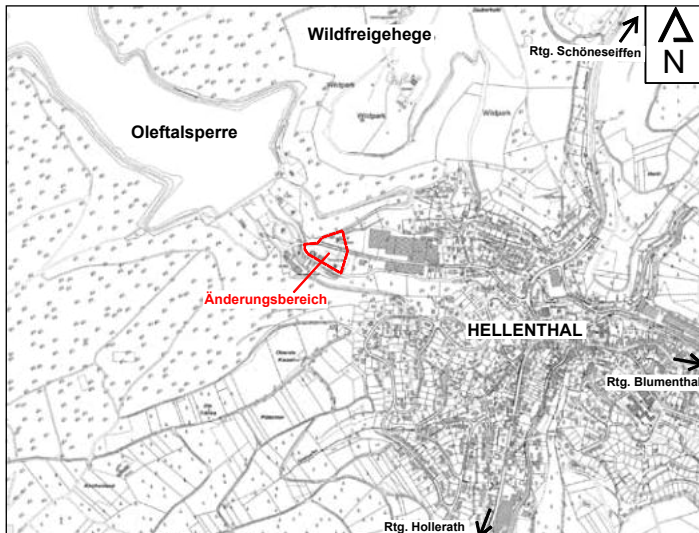
Bauen und Planen in seiner Sitzung am 27.09.2022 den Aufstellungsbeschluss für die 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, „Erweiterung Gewerbegebiet Olefaltastraße“, gefasst.

Anlass und Ziel der 39. Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde Hellenthal ist die Sicherung und Erweiterung eines ortsansässigen Unternehmens im Kernort von Hellenthal. Zur Stärkung des örtlichen Gewerbes soll eine bisher im Flächennutzungsplan der Gemeinde Hellenthal als „Fläche für die Land- und Forstwirtschaft“ ausgewiesener Teilbereich zukünftig als „Gewerbliche Baufläche“ ausgewiesen werden. Diese Fläche schließt sich

unmittelbar westlich an die bereits ausgewiesenen „Gewerblichen Bauflächen“ der Oleftalstraße an.

Mit der 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Stärkung des örtlichen Gewerbes an diesem Standort geschaffen werden.

Der Geltungsbereich der 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.



Der Aufstellungsbeschluss für die 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, „Erweiterung Gewerbegebiet Oleftalstraße“, wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 des BauGB öffentlich bekannt gemacht.

b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Nach § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Die Planunterlagen zur 39. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hellenthal „Erweiterung Gewerbegebiet Oleftalstraße“ liegen in der Zeit vom

14.11.2022 - 15.12.2022

im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 20 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus, und zwar in der Zeit von

**Montag - Donnerstag: von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.**

Folgende Planunterlagen liegen zur Einsichtnahme bereit:

- Abgrenzung des Plangebietes (Anlage 1)
- Planzeichnung (Anlage 2),
- Begründung (Anlage 3),
- Umweltbericht (Anlage 4) und
- Artenschutzrechtliche Vorprüfung (Anlage 5)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Termine zur Einsichtnahme mit dem zuständigen Sachbearbeiter Herrn Martin Berners, Fachbereich 3 –

Bauen und Planen –, Telefonnummer 02482/85-161, E-Mail mberners@hellenthal.de zu vereinbaren.

Zusätzlich erfolgt gemäß § 4a Abs. 4 BauGB eine Bekanntmachung im Internet. Hier können alle planerischen Unterlagen, die aktuell Gegenstand dieser Bauleitplanung sind und die während der Beteiligung im Rathaus öffentlich ausliegen, eingesehen werden.

Auf die aktuell speziellen Pandemie-Regelungen sei hingewiesen. Vor diesem Hintergrund wird die Einsicht der Planunterlagen über das Internet besonders empfohlen, auch wenn das Rathaus für Besucher geöffnet ist.

Der Inhalt der v.g. Bekanntmachung und die genannten Unterlagen werden ab sofort auf der Internet-Seite der Gemeinde Hellenthal unter <https://www.hellenthal.de/bauen/baumassnahmenplanung/staedtebauliche-entwicklung/> und darüber hinaus auf der Seite der Landesverwaltung NRW unter www.bauleitplanung.nrw.de veröffentlicht.

Während der Auslegungsfrist können bei der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Stellungnahmen zum beabsichtigten Planverfahren insbesondere schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an mberners@hellenthal.de eingereicht werden.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal unberücksichtigt bleiben.

Hellenthal, den 04.10.2022

Rudolf Westerborg, Bürgermeister

Bekanntmachung



**40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, „Tausch von Flächendarstellungen in Ramscheiderhöhe und Hollerath“;
a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB**

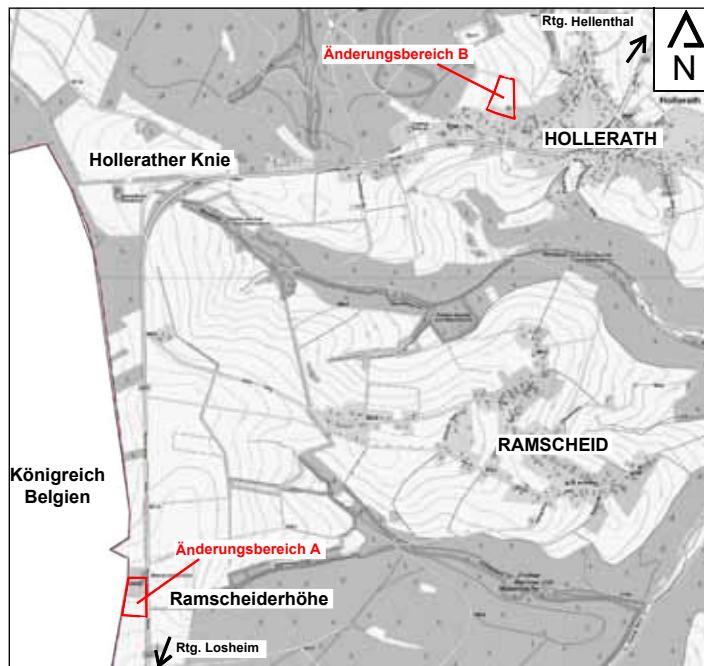
a) Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat nach Vorberatung im Ausschuss für Bauen und Planen in seiner Sitzung am 27.09.2022 den Aufstellungsbeschluss für die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal, „Tausch von Flächendarstellungen in Ramscheiderhöhe und Hollerath“, gefasst.

Anlass und Ziel der 40. Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde Hellenthal ist die Ausweisung einer Sonderbaufläche im Ortsteil Ramscheiderhöhe. Im Gegenzug wird im nahegelegenen Ortsteil Hollerath ein Teil einer bislang unbebauten landwirtschaftlich genutzten Sonderbaufläche im Flächennutzungsplan zur „Fläche für die Land- und Forstwirtschaft“ geändert.

Mit der 40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine weitere bauliche Entwicklung eines bereits bestehenden Ferienbetriebes geschaffen werden.

Der Geltungsbereich der 40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.



Der Aufstellungsbeschluss für die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal „Tausch von Flächendarstellungen in Ramscheiderhöhe und Hollerath“, wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 des BauGB öffentlich bekannt gemacht.

b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Nach § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Die Planunterlagen zur 40. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hellenthal „Tausch von Flächendarstellungen in Ramscheiderhöhe und Hollerath“ liegen in der Zeit vom

14.11.2022 - 15.12.2022

im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 20 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus, und zwar in der Zeit von

Montag - Donnerstag: von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Folgende Planunterlagen liegen zur Einsichtnahme bereit:

- Abgrenzung des Plangebietes (Anlage 1),
- Planzeichnung (Anlage 2),
- Begründung (Anlage 3),
- Umweltbericht (Anlage 4) und
- Artenschutzrechtliche Vorprüfung (Anlage 5)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Termine zur Einsichtnahme mit dem zuständigen Sachbearbeiter Herrn Martin Berners, Fachbereich 3 – Bauen und Planen –, Telefonnummer 02482/85-161, E-Mail mberners@hellenthal.de zu vereinbaren.

Zusätzlich erfolgt gemäß § 4a Abs. 4 BauGB eine Bekanntmachung im Internet. Hier können alle planerischen Unterlagen, die aktuell Gegenstand dieser Bauleitplanung sind und die während der Beteiligung im Rathaus öffentlich ausliegen, eingesehen werden.

Auf die aktuell speziellen Pandemie-Regelungen sei hingewiesen. Vor diesem Hintergrund wird die Einsicht der Planunterlagen über das Internet besonders empfohlen, auch wenn das Rathaus für Besucher geöffnet ist.

Der Inhalt der v.g. Bekanntmachung und die genannten Unterlagen werden ab sofort auf der Internet-Seite der Gemeinde Hellenthal unter <https://www.hellenthal.de/bauen/baumaassnahmenplanung/staedtebauliche-entwicklung/> und darüber hinaus auf der Seite der Landesverwaltung NRW unter www.bauleitplanung.nrw.de veröffentlicht.

Während der Auslegungsfrist können bei der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Stellungnahmen zum beabsichtigten Planverfahren insbesondere schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an mberners@hellenthal.de eingereicht werden.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal unberücksichtigt bleiben.

Hellenthal, den 04.10.2022
Rudolf Westerburg, Bürgermeister

Bekanntmachung



9. Satzung vom 28.09.2022 zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Hellenthal (Straßenreinigungssatzung) vom 21.10.2011

Aufgrund von § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NW S. 666), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG) vom 18.12.1975 (GV NRW S. 706), in der jeweils geltenden Fassung und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), in der jeweils geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Hellenthal in seiner Sitzung am 27.09.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Übertragung der Reinigungspflicht auf die Grundstückseigentümer

§ 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung

- (1) Die Straßenreinigung sowie die Winterwartung der Gehwege aller der im anliegenden Straßenverzeichnis aufgeführten Straßen werden den Eigentümern der an sie grenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke (§ 3) auferlegt. Ist nur auf einer Straßen- oder Gehwegseite ein reinigungspflichtiger Eigentümer vorhanden, erstreckt sich die Reinigungspflicht auf die gesamte Straßenfläche; ansonsten bis zur Straßenmitte. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.11.2022 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung der Gemeindeverwaltung Hellenthal:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Absatz 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) - in der derzeit geltenden Fassung - kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hellenthal, den 28.09.2022

Rudolf Westenburg, Bürgermeister

Änderung Straßenverzeichnis zur 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze der Gemeinde Hellenthal vom 21.10.2011; (Straßenreinigungssatzung)

A = Anliegerstraße, I = Innerörtliche Straße, Ü = Überörtliche Straße

Ort	Straße	Straßenbezeichnung	Klassifizierung	Fahrbahnreinigung durch Anlieger	Fahrbahnreinigung durch Gemeinde	Winterdienst durch Gemeinde	Winterdienst durch Anlieger
Dickerscheid	Dickerscheid	Ab Ende Grundstück Haus Nr. 47 bis einschl. Zufahrt Campingplatz	A	X	–	–	X
Oberschömbach	Oberschömbach	Gemeindestraße von K61 bis Ende Grundstück Oberschömbach 47 und 48 (Flur 26, Flurstücke 121 und 154) sowie Ende Grundstücke 44, 44a und 46 (Flur 28, Flurstücke 114 + 36)	A	X	–	–	X



Bekanntmachung



1. Änderung der Ortslagenabrundungssatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Ramscheid gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB); Inkrafttreten der Planänderung

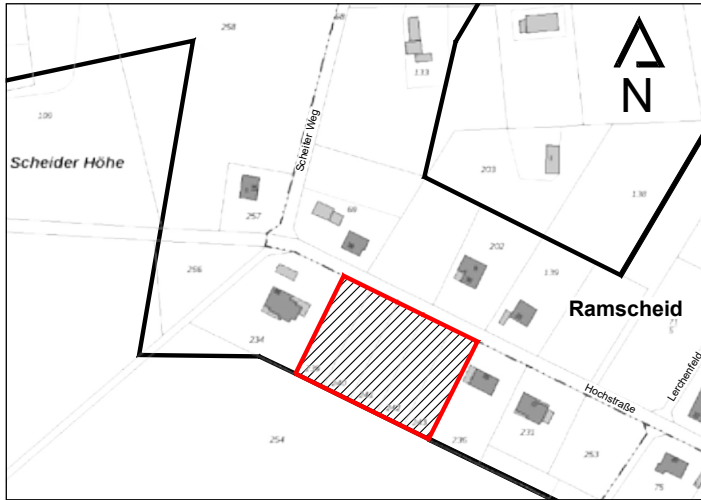
Die nach Vorberatung im Ausschuss für Bauen und Planen vom Rat der Gemeinde Hellenthal am 27.09.2022 beschlossene 1. Änderung der Ortslagenabrundungssatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Ram-

scheid wird gemäß § 34 Abs. 6 S. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung der Ortslagenabrundungssatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Ramscheid in Kraft.

Durch die 1. Änderung der Ortslagenabrundungssatzung Ramscheid werden die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von zwei Ferienhäusern am südwestlichen Ortsrand der Ortslage Ramscheid geschaffen werden.

44 BEKANNTMACHUNGEN

Der Geltungsbereich der 1. Änderung der Ortslagenabrundungssatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Ramscheid, ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.



Die 1. Änderung der Ortslagenabrundungssatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Ramscheid gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB liegt ab sofort im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Fachbereich 3, Bauen und Planen, Zimmer 20, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus, und zwar in der Zeit von

**Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.**

Folgende Planunterlagen liegen zur Einsichtnahme bereit:

- Abgrenzung des Plangebietes (Anlage 1)
- Begründung (Anlage 2),
- Satzungstext (Anlage 3),
- Artenschutzrechtliche Vorprüfung (Anlage 4) und
- landschaftspflegerischer Begleitplan (Anlage 5)

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Termine zur Einsichtnahme mit dem zuständigen Sachbearbeiter Herrn Martin Berners, Fachbereich 3 – Bauen und Planen –, Telefonnummer 02482/85-161, E-Mail mberners@hellenthal.de zu vereinbaren.

Zusätzlich erfolgt gemäß § 4a Abs. 4 BauGB eine Bekanntmachung im Internet. Hier können alle planerischen Unterlagen, die aktuell Gegenstand dieser Bauleitplanung sind und die während der Beteiligung im Rathaus öffentlich ausliegen, eingesehen werden.

Auf die aktuell speziellen Pandemie-Regelungen sei hingewiesen. Vor diesem Hintergrund wird die Einsicht der Planunterlagen über das Internet besonders empfohlen, auch wenn das Rathaus für Besucher geöffnet ist.

Der Inhalt der v.g. Bekanntmachung und die genannten Unterlagen werden ab sofort auf der Internet-Seite der Gemeinde Hellenthal unter <https://www.hellenthal.de/bauen/baumassnahmenplanung/staedtebauliche-entwicklung/> und darüber hinaus auf der Seite der Landesverwaltung NRW unter www.bauleitplanung.nrw.de veröffentlicht.

Hinweise über die Rechtsfolgen

I. Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften (§ 215 Abs. 1 BauGB)

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

II. Fälligkeit und Erlöschen und Entschädigungsansprüche (§ 44 Abs. 3 und 4 BauGB)

1. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in

§ 39 BauGB (Vertrauensschaden)

§ 40 BauGB (Entschädigung in Geld oder Übernahme)

§ 41 BauGB (Entschädigung bei Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten und bei Bindungen für Bepflanzungen)

§ 42 BauGB (Entschädigung bei Änderung oder Aufhebung einer zulässigen Nutzung)

bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

2. Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Maßgebend ist der Ablauf des Kalenderjahres, in dem die unter II. 1. bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind.

III. Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Hellenthal vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hellenthal, den 04.10.2022

Rudolf Westenburg, Bürgermeister

Gemeinderat in Kürze

Ausschuss für Gemeindeentwicklung – Tourismus und Freizeit

**30.08.2022 / 17.00 Uhr /
Aula Hauptschule Hellenthal**

Im Rahmen des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022 – Programmaufruf II“ erhält jeder Kreissportbund vom Land NRW einen Betrag in Höhe von 500.000,00 €. Mit diesem Programmaufruf sollen ausschließlich Förderprojekte von Kommunen gefördert werden. Vom Kreissportbund wird dieser Betrag gemäß der Einwohnerzahl auf die kreisangehörigen Kommunen verteilt. Demnach kann die Gemeinde Hellenthal einen entsprechenden Förderbetrag in Höhe von 23.526,01 € einplanen.

Mit diesen Fördermitteln soll der Bau eines Hindernis-Parcours im Gemeindegebiet anteilig finanziert werden. Eine Finanzierung von „größeren Maßnahmen“ kann über diese Förderung nicht abgewickelt werden, da der Mindestfördersatz in der Regel 50 % der Investitionskosten beträgt. Die entsprechende Anlage soll in den Sportbetrieb der örtlichen Vereine eingebunden werden. In der Ausschusssitzung wurden als alternative Standorte das „Olefufer“ in Hellenthal sowie die Freizeitanlage „Weißer Stein“ in Betracht gezogen. Letztendlich fiel die Entscheidung des Standortes zugunsten der Freizeitanlage „Weißer Stein“. Zur Finanzierung des Eigenanteils werden finanzielle Mittel in den Haushalt 2023 eingeplant, so dass eine Realisierung der Anlage im Jahr 2023 erfolgen kann.

Weiterhin wurden die Ausschussmitglieder über die folgenden fristgerechten Bewerbungseingänge zur Verleihung des „Heimatpreises 2022“ von folgenden Vereinen und Gruppierungen informiert:

- Dorfgemeinschaft Zehnstelle e.V.
- Heimatverein Rescheid e.V.
- Musikverein Hecken e.V.
- Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Testzentrum Hellenthal

Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung fand eine entsprechende Aussprache statt. Danach erfolgte durch den Ausschuss einstimmig eine Beschlussempfehlung an den Rat, den Musikverein Hecken e.V. für den „Heimatpreis 2022“ vorzusehen.

Ausschuss für Bauen und Planen

**13.09.2022 / 17.00 Uhr /
Aula Hauptschule Hellenthal**

Nach erfolgtem Einvernehmen zur Errichtung eines Mobilfunkmastes in der Nähe zur Ortschaft Dickerscheid informierte die Verwaltung die Ausschussmitglieder über ein vorliegendes Protestschreiben der Anwohner der Ortschaft Dickerscheid, welche sich über die Nähe des Mastes zum Ort sowie die damit verbundene mögliche Strahlenbelastung beschwerten. Die Anwohner der Ortschaft baten in ihrem Schreiben um Prüfung eines Alternativstandortes. Die Ausschussmitglieder beauftragten die Verwaltung mit dem zukünftigen Betreiber des Mobilfunkmastes abzuklären, ob eine

Errichtung des Funkmastes am Alternativstandort technisch möglich ist und vertragen die Beschlussfassung.

Aufgrund des Antrages einer politischen Fraktion informierte die Verwaltung im Rahmen einer Vorlage darüber, dass sich die Verwaltung bereits im engen internen Austausch befinde, um mögliche Energie-sparpotenziale zu ermitteln und umzusetzen. Ein erster Maßnahmenkatalog soll dabei von der Verwaltung in der nächsten Ratssitzung vorgelegt werden. Die Ausschussmitglieder begrüßten diese Vorgehensweise und beauftragten die Verwaltung offiziell damit, ein entsprechendes Energieeinsparkonzept, mit dem Ziel den Energiebedarf in den gemeindlichen Einrichtungen zu senken, zu erarbeiten.

Die Telekommunikationsunternehmen „Glasfaser Direkt“ sowie „Telekom/Glasfaser Plus“ informierten jeweils im Rahmen einer Präsentation über die Planungen des eigenwirtschaftlichen Ausbaus des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet. Dabei konzentriert sich „Glasfaser Direkt“ auf den eigenwirtschaftlichen Ausbau der Ortschaften Hellenthal und Blumenthal. „Telekom/GlasfaserPlus“ strebt neben den Ortschaften Hellenthal und Blumenthal auch noch den Ausbau der Ortschaften Kammerwald sowie Hönningen und Büschem an. Geplant ist in diesem Zusammenhang in den einzelnen Ortschaften eine Verlegung von Glasfaseranschlüssen bis ins Haus.

Im Rahmen einer Geschwindigkeitsmessung im Bereich der „Kölner Straße“ in

⊗ Raiffeisen-Energie

Ihre erste Adresse für Brennstoffe!

Superheizöl, Heizöl,
Diesel, Holzpellets

0800 1016135

Die Energie-Hotline
gebührenfrei bestellen

**Jetzt neu bei uns:
LandStrom und
LandGas**



Raiffeisen

**IHR PARTNER
MIT ENERGIE**
Für Privat & Gewerbe

www.rwz.de

- Feste Brennstoffe
- Flüssige Brennstoffe
- Schmierstoffe
- Alternative Energie

Jörg Illerich

Bau- und Möbelschreinerei

Bergwerkstraße 5
53945 Lommersdorf / Eifel

Tel.: 0 26 97 / 901444
Mobil: 0171 / 5318712

www.schreinerei-illerich.de
joerg.illerich@web.de

Holz

wir machen was daraus!



Hellenthal wurden bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h Geschwindigkeiten zwischen 41 und 47 km/h gemessen. Die Ausschussmitglieder sahen nach eingehender Beratung keine Notwendigkeit, eine Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu beschließen.

Für die

- 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal „Erweiterung Gewerbegebiet Oleftalstraße“
- 40. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal „Tausch von Flächendarstellungen in Ramscheidhöhe und Hollerath“
- 4. Änderung des Bebauungsplan Nr. 25 A „Hellenthal-Hohenberg“

sprach sich der Ausschuss für eine Beschlussempfehlung an den Rat aus, die Verwaltung zu beauftragen, den Aufstellungsbeschluss sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in die Wege zu leiten.

Weiterhin erfolgte durch den Ausschuss eine Beschlussempfehlung an den Rat, einer Änderung der Ortslagenabundungsatzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Ramscheid zuzustimmen.

Darüber hinaus erteilten die Ausschussmitglieder bezogen auf verschiedene vorliegende Bauanträge Einvernehmen.

Sitzung Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)

**15.09.2022 / 16.00 Uhr /
Aula Hauptschule Hellenthal**

Die Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses sind grundsätzlich nicht öffentlich. Aufgabe der Mitglieder des RPA war

an diesem Tage unter anderem die stichprobenartige Prüfung der durch die Verwaltung festgesetzten Elternbeiträge zum Besuch der Kindertageseinrichtungen.

Der von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte Jahresabschluss 2021 wurde im Rahmen einer Präsentation dargestellt. Daraufhin wurde von den Ausschussmitgliedern einstimmig der ordnungsgemäße Jahresabschluss 2021 festgestellt sowie dem Bürgermeister Entlastung erteilt.

Haupt- und Finanzausschuss

**20.09.2022 / 17.00 Uhr /
Aula Hauptschule Hellenthal**

Ein vorliegender Antrag auf finanziellen Zuschuss zu Mehrwegwindeln wurde mehrheitlich abgelehnt, da mit einer entsprechenden Förderung ein Präzedenzfall geschaffen würde und der damit finanzielle Aufwand nicht einkalkuliert werden kann.

Folgende Auftragsvergaben wurden im Ausschuss beschlossen:

- Aktualisierung des bestehenden Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Hellenthal.
- Überarbeitung des vorhandenen Raumbuches (Beschreibung aller durchzuführenden Maßnahmen) am Grundschulstandort Reifferscheid, die sich auf die Bereiche Brandschutz, Statik und der baulichen Ertüchtigung des Gebäudes im Gesamtzustand beziehen.
- Beschaffung von digitalen Touchscreen-Tafeln für den Grundschulverbund Hellenthal im Rahmen des Förderprogramms DigitalPakt Schule.
- Beschaffung von Spielgeräten für den Kinderspielplatz in Kamberg.

- Beschaffung von Atemschutzgeräten und Wärmebildkameras für die Feuerwehr
- Kauf von Notstromaggregaten im Rahmen der Krisenvorsorgeplanung.
- Errichtung von drei Radunterständen / Abstellanlagen mit Ladestationen für E-Bikes am Rathaus und am „Weißer Stein“ in Udenbreth sowie in Reifferscheid.
- Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs für die Löschgruppe Hollerath.

Aufgrund einer Überlastung der Landes-einrichtungen werden nunmehr den Kommunen vermehrt Flüchtlinge zugewiesen. Die Gemeinde Hellenthal hat demnach die Aufgabe und Verpflichtung, entsprechende Unterkünfte zur Verfügung zu stellen. Da die Kapazitäten in den gemeindlichen Einrichtungen nahezu erschöpft sind und keine weiteren Angebote für die Anmietung von Wohnraum zur Verfügung stehen, stimmen die Ausschussmitglieder einstimmig der Errichtung einer Containeranlage im Blumenthal zu, in der bis zu 60 Personen untergebracht werden können.

Sitzung Rat

**27.09.2022 / 17.00 Uhr /
Aula der Hauptschule Hellenthal**

Im Rahmen einer Vorlage präsentierte die Verwaltung einen umfangreichen Maßnahmenkatalog zur Energieeinsparung. Das Energieeinsparkonzept bezieht sich dabei insbesondere auf das Rathaus, den Bauhof, die Schulen und Turnhallen, Grenzlandhalle und Feuerwehrgerätehäuser. Aus Energieeinspargründen und zur Vorbeugung einer eventuellen Gasmangellage soll auf Vorschlag der Schulleitung und der Lehrerschaft der für das Schulhalbjahr geplante Umzug der Schülerinnen und Schüler in die frisch renovierte Grundschule Hel-

ELEKTRO
SERVICE

BERNERS

ELEKTROINSTALLATION
PHOTOVOLTAIK
SICHERHEITSTECHNIK
SMART HOME

Inh. Annika Berners | Tel.: 02482 77 49 | Rathausstraße 5 | Hellenthal
 info@elektro-service-berners.de | www.elektro-service-berners.de

Qualität - Zuverlässigkeit - Service

Dieter
Klein e.K.
Mineralölhandel

- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe

Bahnhofstraße 81
 53949 Dahlem-Schmidtheim
 info@klein-mineraloele.de

0 24 47 - 91 79 79 - 0

lenthal zu Beginn des neuen Schuljahres 2023 verschoben werden. Dem Energieeinsparkonzept stimmten die Ratsmitglieder mehrheitlich zu.

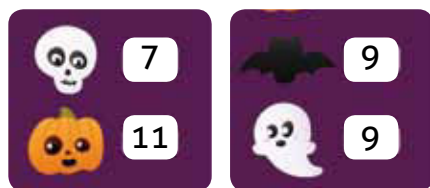
Im Rahmen der Flutkatastrophe wurden durch die Gemeinde Hellenthal insgesamt 653.000,00 € an Spenden vereinnahmt. Hiervon wurden bereits 528.000,00 € an von der Hochwasserkatastrophe betroffene Personen ausgezahlt. Die Verwaltung legte dem Rat ein Konzept zur Ausschüttung der noch nicht verausgabten Spendengelder für die Hochwassergeschädigten vor. Die Ausschüttung soll nach Vorlage des Antragsformulars oder des Bewilligungsbescheides für die vom Land geförderte Wiederaufbauhilfe erfolgen.

Die Frist zur Einreichung der Anträge auf Berücksichtigung der verbliebenen Spendengelder wird grundsätzlich auf Ende 2023 festgesetzt. Der Rat hat beschlossen, dass zum Abruf dieser Spendengelder im nächsten Jahr ein entsprechender Hinweis an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hellenthal mit einem konkreten Zeitfenster für die Antragstellung vorgesehen wird.

Weiterhin erfolgt durch Beschluss die Änderung der Straßenreinigungssatzung, wonach in den Ortschaften Oberschömbach und Dickerscheid bezogen auf die entsprechenden Bereiche die Straßenreinigungspflicht auf die Anwohner übertragen wird.

KINDER-SEITE

Lösungen von Seite 35



SITZUNGSTERMINE RAT UND AUSSCHÜSSE

Die Ausschusssitzungen finden wieder im Sitzungssaal des Rathauses statt. Die Sitzung des Rates der Gemeinde Hellenthal findet in der Aula der Hauptschule Hellenthal statt.

Die Sitzungen sind unter Beachtung der entsprechenden Corona- und Hygienevorschriften grundsätzlich öffentlich. Für den Fall, dass eine vermehrte Anzahl von BesucherInnen an den Sitzungen teilnehmen möchten, behält sich die Verwaltung eine Zugangsbeschränkung vor.

Datum	Tag	Uhrzeit	Rat/Ausschuss
08.11.2022	Di	17.00 Uhr	Ausschuss für Gemeindeentwicklung – Tourismus und Freizeit
10.11.2022	Do	17.00 Uhr	Ausschuss für Bildung – Soziales und Jugend
15.11.2022	Di	17.00 Uhr	Ausschuss für Forst und Umwelt
22.11.2022	Di	17.00 Uhr	Ausschuss für Bauen und Planen
29.11.2022	Di	17.00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
01.12.2022	Do	17.00 Uhr	Sitzung Rat

- Änderungen und Ergänzungen bleiben ausdrücklich vorbehalten -

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Hellenthal
Rathausstr. 2 · 53940 Hellenthal
☎ 02482 / 85 0 📠 85 114
✉ gemeinde@hellenthal.de
www.hellenthal.de

Verantwortlich für den Inhalt

Der Bürgermeister der Gemeinde Hellenthal
Amtlicher Teil: Gemeinde Hellenthal

Redaktion

Gemeinde Hellenthal · SIMAG mediakontakt

Mit Namen oder Abkürzungen gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos etc. übernehmen wir keine Haftung. Gestaltete und veröffentlichte Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung reproduziert oder nachgedruckt werden.

Bildquellen

Titelbild: mpix Foto / stock.adobe.com
Rätsel: kharlamova lv

Produktion · Anzeigenverwaltung

SIMAG mediakontakt
Hubert Förster
Breitestraße 13a · 52152 Simmerath
☎ 02473 / 92 99 34
✉ buergerinfo@simag-mediakontakt.de

Bezugsmöglichkeiten · Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich alle zwei Monate und wird an alle erreichbaren Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Auf Anforderung werden auch einzelne Exemplare des Amtsblatts bzw. der BürgerInfo auf dem Postweg versendet.

Auflage 4.250 Stück

Die nächste Ausgabe der BürgerInfo Hellenthal erscheint am Samstag, 17. Dezember 2022.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Mittwoch, 30. November 2022.

Kontakt Redaktion

✉ buergerinfo@hellenthal.de
☎ 02482 / 85 109



www.HELLENTHAL.de



**Passt
einfach!**

**Ihr Auto und
die Mecklenburgische.**

**225
JAHRE**

**Echt.
Versichert.
Vor Ort.**

Gute Beratung, starke Leistungen und bester Service –
das passt bei uns einfach immer.
Holen Sie sich Ihr passendes Angebot.
Wir beraten Sie gern.



Mecklenburgische

V E R S I C H E R U N G S G R U P P E

Generalvertretung Maren Dederichs

Kölner Str. 87 · 53940 Hellenthal

Telefon 02482 911024 · Mobil 0174 9088409

info.dederichs@mecklenburgische.com

maren-dederichs.mecklenburgische.de